

Gescheint täglich
früh 6^o/Uhr.

Redaktion und Expedition
Johannstraße 22.
Sprechstunden der Redaktion:
Montag 10—12 Uhr.
Rathausstrasse 5—6 Uhr.
Die Räthe erlauben einzutreten nach 10
bis 12 Uhr nicht vorher.

Annahme der für die nächstfolgende
Nummer bestimmten Ausweise an
Wochenenden bis 3 Uhr Nachmittags,
am Sonn- und Feiertagen früh bis 9 Uhr.

In den Filialen für Auf-Annahme:
Otto Stumm, Universitätsstraße 21.
Louis Höhne, Käferstraße 18, v.
und bis 1/2 Uhr.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Sonntag den 5. October 1884.

Mehr-Ausgabe 18,750.
Abonnementpreis viertelj. 4¹/₂ M.
ind. Beispiele 5 M.
für die Post 2 M.
für einzelne Nummer 20 P.
Belegpreispost 10 P.
Gebühren für Extrabildungen
(in Tageblatt-Nr. oder d.)
ohne Belehrung 20 M.
mit Belehrung 40 M.
Jüdische Gesetzliche Beiträge 20 P.
Gehöre Schriften laut unserem Preis
verglichen.
Tafelarbeiten v. Bildern nach deinem Tafel.
Reklamen unter dem Redaktionsschild
die Qualität 20 P.
Jüdische Fabrikat an die Expedition zu
haben. — Kosten wird nicht gerechen.
Bezahlung präzisierend vor dem Bezug
anerkannt.

Jüdische Fabrikat an die Expedition zu
haben. — Kosten wird nicht gerechen.
Bezahlung präzisierend vor dem Bezug
anerkannt.

78. Jahrgang.

Nr. 279.

Amtlicher Theil.

öffentliche Sitzung der Stadtverordneten,
Wittwoch, am 8. October 1884, Abend 6^o, Uhr,
im Saale der 1. Bürger-Schule.

Tagesordnung:

- I. Wahl der Mitglieder zum gewählten Ausschuss für die Stadtbauverordnungswahl.
- II. Bericht des Verfassungsausschusses über den Entwurf eines Ortsbausatzes, die Rechtsverhältnisse der Gemeinde-Unterbeamten und ähnlichen Angestellten best.
- III. Bericht des Verfassungsausschusses über den Entwurf eines Regulatius, der Tagesschulen und Reisekosten der Abgeordneten und ähnlichen Beamten best.
- IV. Bericht des Bau-, Betriebs-, Verfassungs- und Finanz-ausschusses über einen Parzellierungsentwurf und Bauverordnungen für das zwischen den Vorstadtvierteln, Vor- und Hinterstraße, sowie dem Staatsgebäude gelegene städtische Areal und Beschluss der Parzelle Nr. 9 vorliegt.

Bekanntmachung,

die Bezahlung der Immobilien-Brandeassen-
beiträge betreffend.

Nach der Bewertung der königlichen Brandversicherungs-
commission vom 17. Juli a. o. tritt im Einverständnis des
Königlichen Ministeriums des Innern auch für den die
drei-jährigen zweiten Gebettermittl. — 1. Oktober — bei den die
Gebäudefeststellung der Stütz einer hohen Meinung ist, dass
der Beitragsteil ein, und es folgt daher die Einholung
der Brandversicherungsbeiträge nur mit einem Prang
vor der Kasse.

Bei der Abteilung für freiwillige Versicherung findet
dagegen eine Verminderung der Versicherungs-Beiträge
nicht statt.

Es werden demnach alle bisherigen Handels- u. deren
Betreiber hierauf aufgefordert, ihre Beiträge spätestens
binnen 8 Tagen, von dem Termine ab gerechnet, an
unseren Stadt-Steuerzinskasse, Obermarkt Nr. 3, vorzutre-
ten, um die Verminderung der Stütz einzutreten
den Brandversicherungsbeiträgen abzuführen.

Leipzig, den 27. September 1884.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi. Koch.

Bekanntmachung,

die staatliche Einkommenssteuer betreffend.
Im Gemäßigt des Haushaltsgesetzes vom 26. März d. J.
in Verbindung mit § 5 des zur Einkommenssteuerzeit
vom 2. Juli 1878 gehörigen Ausländersteuerordnung vom
11. Oktober desselben Jahres ist der zweite Termint der
drei-jährigen häufigen Entnahmen

am 30. September dieses Jahres

mit der Hälfte des Normalsteuerzuges fällig.

Die hierzu Steuerpflichtigen werden deshalb aufgefor-
det, ihre Steuerberichte anzugeben und spätestens binnen
drei Wochen, von dem Termine ab gerechnet, an unsere
Stadt-Steuerzinskasse, Obermarkt Nr. 3 vorzutre-
ten, bei Bezeichnung der Stütz dieser Hälfte gegen die
Sämigen eintretenden gelegenen Maßnahmen abzuführen.

Leipzig, den 24. September 1884.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi. Koch.

Bekanntmachung,

die Beiträge zur Handels- und Gewerbezammer
betreffend.

Mit dem

am 30. September dieses Jahres
jährligen zweiten Termint der staatlichen Entnahmen
ist zufolge ergangener Verordnung des Königlichen Finanz-
ministeriums vom 24. Juli dieses Jahres endlich Druck des
Auftrages der bisherigen Handels- und Gewerbezammer von
den beobachteten Handels- und Gewerbebetrieben ein Beitrag
für die Handelszammer nach Höhe von

Vier Pfennigen

für die Gewerbezammer nach Höhe von
Einem Pfennig

auf jede Marke desjenigen Steuerzuges, welcher nach der im
Entnahmensteuerzeit enthaltenen Scala auf das im Spalte
des Entnahmensteuerzuges enthaltene Entnahmen der
Betragsteilung entfällt, zu erheben.

Diese Bekanntmachung gilt als legale Benachrichtigung
der Beitragspflichtigen.

Den beobachteten Steuerzügen wird bei Abrechnung
der Gewerbezammer an der Gewinnbemerkung über
den entfallenden Betrag gemacht werden, es ist ihnen jedoch
aus unbekanntem, gebürtigen Betrag, so von heute ab an
gebührte Stelle bekannt machen zu lassen.

Der Betrag ist binnen drei Wochen, von dem
Termine ab gerechnet, an unsere Stadt-Steuerzinskasse, bei
Bezeichnung der Stütz einzuhaltende gesetzliche Maßnahmen
abzuführen.

Leipzig, den 24. September 1884.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi. Koch.

Bekanntmachung.

Wegen der Umleitung von Warenwegen wird
die Bonitätszinskasse
am Montag, den 6. dieses Monats ab auf die
Dauer der Arbeit für den durchgehenden Jahre
festgesetzt.

Leipzig, am 3. October 1884.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Tröndlin. Henck.

Auction.

Montag den 6. October a. J. Vormittags 10 Uhr
sollen in Leipzig, Bahnhofstraße Nr. 20, 10 Salons mit Bett-
wäsche, 13 Salons dehnterter Wäsche, 40 ltere Salons, verschiedenes
Hausrat, 1 Bettdecke, 3 Bettwäschen, 2 Bettdecken,
4 Bettdecken, 3 Bettdecken mit Schrotdecken, 8 Kommoden,
1 Doppelschrank und verschiedene andere Gegenstände meist aus
einem leichten Baumschlag versteigert werden.

Leipzig, am 5. October 1884.

Gedruckt. Gerichtsvollmächtiger.

Bekanntmachung,

das Siekländerwesen betreffend.

Nachdem der Rath bürgerl. Statt bereits im Jahre 1855
den früheren und neuendigen in der Dokumentation vom
24. November 1850 dem unterzeichneten Armanddirektorium
die nächste Ansicht über das Siekländerwesen zugewiesen hat,
hat dasselbe, um bei dem Wohlstande der Stadt seiner Ob-
herrschaft nochkommen zu können, folgendes bekannt zu geben:

1) Die Sieklänge und Längsfläche des Armanddirektoriums erstreckt
sich auf alle gegen ein schmalestes Siekländchen bei fremden (nicht
verbündeten) Personen in der Stadt Leipzig untergebrachten
wiederum anderen.

2) Sie endigt mit dem Aufnahme in eine Schule.

3) Alle diesbezüglichen Einwohner, welche Siekländer in Leipzig
nehmen, sind verpflichtet (abgesehen von denen politischer
Anmeldung, welche hierdurch nicht berührt wird), an dem
nächsten Freitag, welcher der Aufnahme des Siekländchens folgt, die
Städte folgt, sich in die Zeit von 10 Minuten ab 1/2 Uhr bis 5 Uhr an Altenmarkt (Zimmer Nr. 57) einzufinden und
die über Alter und Geschlecht je des Siekländchens gebende Über-
prüfung vorzulegen. Erhält es die Würterung und der
Siekländchensatzung bestätigt, so ist dasselbe mitzubringen

und vorzulegen.

4) Die für die Siekländer ausgesetzte Instruktion vom
1. August 1852 bleibt unverändert (außerlich erhalten) und
wird derselben nur noch die Bekanntmachung beigelegt:

daß sie ein Siekländchen in Höhe eines Mindestes
mindestens 2 Monate, vom Tage der Auf-
nahme ab gerechnet, in seiner Pflege zu
behalten verpflichtet ist, es mügten denn erhebliche
Gehinde, über welche sich das Armanddirektorium die
Entlastung verschafft, eine stärkere Sicherheit

5) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

6) Die Siekländchensatzung ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

7) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

8) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

9) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

10) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

11) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

12) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

13) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

14) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

15) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

16) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

17) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

18) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

19) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

20) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

21) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

22) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

23) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

24) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

25) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

26) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

27) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

28) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

29) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

30) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

31) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

32) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

33) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

34) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

35) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

36) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

37) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

38) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

39) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

40) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

41) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

42) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

43) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

44) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

45) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

46) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

47) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

48) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

49) Der Armanddirektorium ist der Siekländchensatzung
gegenüber mindestens 10 Minuten zu unterwerfen.

Kraft's Hôtel de Prusse.
Neue Feststube mit Neuerlanden
in Hochzeiten, grossen und kleinen Bankette ein.
Restaurant und Weinstube
verbunden mit Cafeteria partikulär.
Einzug: Karlsplatz Nr. 2.
Déjeuners, Dinners, Soupers à part und à la carte
zu jeder Zeit.
Täglich frische Austern und feinste Delicatessen.

Sieler & Vogel,

Grimmaische Strasse Nr. 14.
Oel-, Aquarell-, Porzellan- und Pastell-Malerei.
Deutsche, engl. u. französische Künstlerfarben.
Deutsche, engl. u. italienische Aquarellpapiere.
Sämtliche Mal- und Zeichen-Requisiten
in bester Beschaffenheit und reichster Auswahl.
Illustr. Catalog steht zu Diensten! Lager von Rahmen!

Meister & Schirmer,
5 Schirmerstrasse — Leipzig — Bahnhofstrasse 5.
Magazin

für
Zeichen- und Kunstmaleri-Requisiten,
Oel-, Aquarell-, Porzellan-, Majolika-, Glas-
und Papierarbeiten.
Studentenfakten (von 8.000 an), Bestreichen, Pastetten, Pinsel,
Schreibwaren, Malfutter, Malpappen u. c.
Aquarellpapiere, Aquarell- und Majolika-Papiere.
Alleinverkauf Dresdner Aquarellpapiere.
Vollzeichnpapiere, Panoppiere, Pendelkarten, Reitkarten,
Reitkarten, Reitkarten, Blätter u. c.
Lehrbücher und Vorlagen
für
Oel-, Aquarell-, Porzellan- und Majolika-Malerei.
Hohe Majoliken.

Holzsachen

Springen und Raten.
Nurhause bestmäler Wagenhände von Poliven.

Hautkrankheiten

und Unreinheiten jeder Art (Blattern, Schwellen, Pusteln, Schuppen, u. dergl.), Alles u. dergl. vornehmlich u. auch so heil, geht es unbedingt kein vornehmliches Kind als die Magdeburgsche, Brüdermeierliche Callet & Meyer (v. G. Callet & Co's Nach.) **Theerfuchtfelsfeste**, 20 M.
das Bild in einer Glasur. Rattal bei den Druckern Emil Geißler, Gräfin. Str. 21; C. Stück Nach., Steinstrasse; Rich. Krämer, Gräfin. Str.; Julius Höhne, Wertheim, und in allen Geschäften und allen Theatervorhängen.

Rusch gehoben.

Da ich schon seit zwei Jahren eine offene Wunde an meiner rechten Hand habe und während der Zeit immer an Verstopfung und Appetitlosigkeit leide, nach immer sehr mäss und schädigend dabei war, habe ich mich nun nach Gehraum von 3 Schachteln der berühmten Apotheker R. Brandt's Schweizerpiller wieder sehr wohl. Wo ich kann, werde ich die Pillen aufs Wärmeste empfehlen. Achtungswert Fr. Reichel, Musiker, Weisenseels a. Saale. Echthilf in den Apotheken.

NR. Wie wir hören, überlässt Herr Apotheker R. Brandt in Zürich jährlich eine grössere Anzahl Schachteln gratis an Unsichtbare.

Und nun, nach dem diesmal hier verordneten zweck frisch und allen Stoffen nach ihrer Weisheit gehen, so untersetzen wir den "Fettzold'schen Chinsone-Tabletten". Schachteln zu 60 g und 1 M. in den billigen Apotheken. Ausserdem: Tokomotiv, Empfehlungen.

Patentbureau v. Otto Sack,
Leipzig, Katharinenstrasse 18, 1. Etage.
Buchhaltung v. Patent-, Marken- und Meisterschiff all. Ländern.
Redaction und Expedition des illustren "Patentverzeichnisses".
Bureau für gewerbliche und Fabrik-Anlagen.

Elektrische Beleuchtung
mit Gas- und Öllicht.
Hopfer & Halb, Leipzig.

Bureau für Feuerungs- und Heizanlagen
von Th. Schwarze, Ingenieur, Lange Strasse 10.
Rauchlose Feuerfeuerung aus ersten Kohlenkohlen.
Gas- und Öllicht.

Ranchfreie Kesselfeuerung
Lothar Heym, Einzelgewerbe, Oesterreichische Strass.

Kochöfen, auch mit Theuaußen, empfiehlt gütigsten Preisen Oscar Hayner, Altekerche 5.

Grimm & Hänsel, Neumarkt 7, part.

Herren-, Damen- und Kinderkleider, sowie Sammelt, Wäsche, Garnen u. werden dientlich gerichtet und gehoben. Groß-Jahres-Körper-Salon auf Rollen, Baumwolle, Strumpf, Garn u. c.

Treude, Str. 13. J. C. Hanisch, 2. 2. Voll.
Samenhandlung, Handelsgärtner, Bouquetkinderer, übernimmt die Anlage und Pflege von Privatgärten.

Versand-Geschäft
Mey & Edlich, Plagwitz-Leipzig.
Königl. Sachs. Hoflieferanten.
Detail-Geschäfte:
Leipzig: Mey & Edlich, 9 Neumarkt.
Plagwitz: Mey & Edlich, 28, 29 Nonnenstrasse, part.

Regenschirme in schwerer Seide mit fl. Zielen
gewicht 10—20 g gefertigt, bei den 1000
im Einzelnen mit 5—15 g wässerhaft. Eng Regenschirme u.
Autoschirme in schwerer Seide. Gürtelkette Norm. Adam & Co. aus Berlin u. Köln o. Ab. her zur Preis. Preis 68
Gürtelkette 74 u. 51.

Buckskins und Tuche,
Paletot-Stoffe, Regenmantel-Stoffe,
empfiehlt einsatz zu billigen Guaro-Pretien.

Paul Knaur,
Mainstrasse 24, L.
Wetter nach anspruchsloser zu Diensten.

Tuche und Buckskins
in großer Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt.
F. E. Franke, Kleine Goldschmiedstrasse 5.
Knaben-
Anzüge, -Paletots, -Jaquets, -Beinkleider
R. Kuhmert,
Neumarkt 41.

Nein seidene Stoffe Nr. 1. 35 Pf.
per Meter, Preis 4 M. 1. 80 Pf. und 2. 20 bis 9. 80
(durch, grüne und rote) welche in eleganten Reben
und orangen Blättern geblüht ist. Seiden-Johann-Nacht von
G. Henneberg (Wohl). Hoffmann in Bärts. Räuber um-
gebend. Briefe haben 20 Pf. nach der Schweiz.

Permanente Ausstellung completer Zimmereinrichtungen

Herrn. Jul. Krieger,
Wöbel-Auktions und Handlung.
Drei Rosen, Peterstraße Nr. 25, Drei Rosen,
ausgeführt habt:

1. ruh. Salon. 1. eingesch. Speisesaal,
2. ruh. Saloon. 1. da. Herrensalon,
1. ruh. Gesamtküche mit allen Tisch- und Souffle-Dekorationen,
Großteil-Palast. Täglich öffnet gegen Mittagszeit von 25 d.
Schlafsaal in Größe möglich erweitert.

Für Magenleidende

Brüderl. empf. langjähr. Erfolge, Tarragona - Wein
u. Fl. A. 1. 25 u. 1. 50, Priorato u. Fl. A. 1. 75—2. 50, Malaga,
Portwein, Xeres, Madeira, Tokay, Ruster etc. Die Spanische
Weinhandlung Reinhold Ackermann, Katharinen-
strasse 19. In der Weinhalle 1. Liter Tarragona 40.—
Niederlage bei Trangott Gebhardt, Grimma. Steinweg 4,
Julius Hoffmann, Petersweg 3.

C. G. Gaudig Nachfolger,
Neumarkt 27.

Chocoladen. Cacaopolver.

Israelitische Religions-Gemeinde.
Gottesdienst

Hüttenfeste.

Sonntag, der 5. November 8 Uhr; Predigt 9% Uhr.

Tagesskalender.

Kaiserliche Telegraphen-Anstalten.

1. 2. Deut.-Telegraphenamt im 4. Stock 4 (Wittgenstr.).
Postgebäude am Postplatz, 5. 2. Sohne 8 (Bürohaus 10).

3. 4. Sohne 2 (Wittgenstr.). 5. 2. Sohne 7 (Rathausstr.).
5. 2. Sohne 3 (Wittgenstr.). 6. 2. Sohne 7 (Wittgenstr.).
7. 2. Sohne 5 (Wittgenstr.). 8. 2. Sohne 11 (Wittgenstr.).

9. 2. Sohne 1. am Hauptbahnhof findet Aerobus und 10
Poststellen keine Telegraphenstelle nicht hat; das erste
ist nicht mehr Telegramme zur Verfügung, an die nächsten
Telegrammestellen zu.

10. 2. Sohne 2—8 und 11 Post- und Telegraphen-
gebäuden überallgemein (Mittagszeit von 7 bis 8 Uhr
bis 8 Uhr Abends, Sonntags und an den gleichen Feiertagen
von 7 bis 8 Uhr, 9 bis 9 Uhr, um 9 bis 10 Uhr Abends).
Die Poststelle 2. und 3 sind für die Ansätze von Telegrammen
auf der nächsten der Poststellen an den Posten-
tagen von 8 bis 9 Uhr Abends geschlossen.

Sein Kaiserliche Telegraphenwerke werden immerwährend,
auch in der Nachzeit, Telegramme zur Förderung
zu nehmen.

Bei dem Postamt 1. am Hauptbahnhof findet Aerobus an
den Sonntagen und gleichen Feiertagen auch in der Stunde
11—12 Uhr, eine Ausgabe von Briefen an regelmäßige
Abnehmer statt.

11. 2. Sohne 2 (Wittgenstr., Wittgenstr.) ist nur an Büros
und Poststellen von 11—12 Uhr zur Ausgabe von Telegrammen
offen. Ausnahmestelle der königlich preussischen Staatspostverwaltung
Wittgenstr. 9. vorher in Bremen, seit
12. 2. Sohne 11 (Wittgenstr.). 12. 2. Sohne 10 (Wittgenstr.).
13. 2. Sohne 11 (Wittgenstr.). 14. 2. Sohne 12 (Wittgenstr.).
15. 2. Sohne 13 (Wittgenstr.). 16. 2. Sohne 14 (Wittgenstr.).
17. 2. Sohne 15 (Wittgenstr.). 18. 2. Sohne 16 (Wittgenstr.).
19. 2. Sohne 17 (Wittgenstr.). 20. 2. Sohne 18 (Wittgenstr.).
21. 2. Sohne 19 (Wittgenstr.). 22. 2. Sohne 20 (Wittgenstr.).
23. 2. Sohne 21 (Wittgenstr.). 24. 2. Sohne 22 (Wittgenstr.).
25. 2. Sohne 23 (Wittgenstr.). 26. 2. Sohne 24 (Wittgenstr.).
27. 2. Sohne 25 (Wittgenstr.). 28. 2. Sohne 26 (Wittgenstr.).
29. 2. Sohne 27 (Wittgenstr.). 30. 2. Sohne 28 (Wittgenstr.).
31. 2. Sohne 29 (Wittgenstr.). 32. 2. Sohne 30 (Wittgenstr.).
33. 2. Sohne 31 (Wittgenstr.). 34. 2. Sohne 1 (Wittgenstr.).
35. 2. Sohne 2 (Wittgenstr.). 36. 2. Sohne 3 (Wittgenstr.).
37. 2. Sohne 4 (Wittgenstr.). 38. 2. Sohne 5 (Wittgenstr.).
39. 2. Sohne 6 (Wittgenstr.). 40. 2. Sohne 7 (Wittgenstr.).
41. 2. Sohne 8 (Wittgenstr.). 42. 2. Sohne 9 (Wittgenstr.).
43. 2. Sohne 10 (Wittgenstr.). 44. 2. Sohne 11 (Wittgenstr.).
45. 2. Sohne 12 (Wittgenstr.). 46. 2. Sohne 13 (Wittgenstr.).
47. 2. Sohne 14 (Wittgenstr.). 48. 2. Sohne 15 (Wittgenstr.).
49. 2. Sohne 16 (Wittgenstr.). 50. 2. Sohne 17 (Wittgenstr.).
51. 2. Sohne 18 (Wittgenstr.). 52. 2. Sohne 19 (Wittgenstr.).
53. 2. Sohne 20 (Wittgenstr.). 54. 2. Sohne 21 (Wittgenstr.).
55. 2. Sohne 22 (Wittgenstr.). 56. 2. Sohne 23 (Wittgenstr.).
57. 2. Sohne 24 (Wittgenstr.). 58. 2. Sohne 25 (Wittgenstr.).
59. 2. Sohne 26 (Wittgenstr.). 60. 2. Sohne 27 (Wittgenstr.).
61. 2. Sohne 28 (Wittgenstr.). 62. 2. Sohne 29 (Wittgenstr.).
63. 2. Sohne 30 (Wittgenstr.). 64. 2. Sohne 31 (Wittgenstr.).
65. 2. Sohne 1 (Wittgenstr.). 66. 2. Sohne 2 (Wittgenstr.).
67. 2. Sohne 3 (Wittgenstr.). 68. 2. Sohne 4 (Wittgenstr.).
69. 2. Sohne 5 (Wittgenstr.). 70. 2. Sohne 6 (Wittgenstr.).
71. 2. Sohne 7 (Wittgenstr.). 72. 2. Sohne 8 (Wittgenstr.).
73. 2. Sohne 9 (Wittgenstr.). 74. 2. Sohne 10 (Wittgenstr.).
75. 2. Sohne 11 (Wittgenstr.). 76. 2. Sohne 12 (Wittgenstr.).
77. 2. Sohne 13 (Wittgenstr.). 78. 2. Sohne 14 (Wittgenstr.).
79. 2. Sohne 15 (Wittgenstr.). 80. 2. Sohne 16 (Wittgenstr.).
81. 2. Sohne 17 (Wittgenstr.). 82. 2. Sohne 18 (Wittgenstr.).
83. 2. Sohne 19 (Wittgenstr.). 84. 2. Sohne 20 (Wittgenstr.).
85. 2. Sohne 21 (Wittgenstr.). 86. 2. Sohne 22 (Wittgenstr.).
87. 2. Sohne 23 (Wittgenstr.). 88. 2. Sohne 24 (Wittgenstr.).
89. 2. Sohne 25 (Wittgenstr.). 90. 2. Sohne 26 (Wittgenstr.).
91. 2. Sohne 27 (Wittgenstr.). 92. 2. Sohne 28 (Wittgenstr.).
93. 2. Sohne 29 (Wittgenstr.). 94. 2. Sohne 30 (Wittgenstr.).
95. 2. Sohne 31 (Wittgenstr.). 96. 2. Sohne 1 (Wittgenstr.).
97. 2. Sohne 2 (Wittgenstr.). 98. 2. Sohne 3 (Wittgenstr.).
99. 2. Sohne 4 (Wittgenstr.). 100. 2. Sohne 5 (Wittgenstr.).
101. 2. Sohne 6 (Wittgenstr.). 102. 2. Sohne 7 (Wittgenstr.).
103. 2. Sohne 8 (Wittgenstr.). 104. 2. Sohne 9 (Wittgenstr.).
105. 2. Sohne 10 (Wittgenstr.). 106. 2. Sohne 11 (Wittgenstr.).
107. 2. Sohne 12 (Wittgenstr.). 108. 2. Sohne 13 (Wittgenstr.).
109. 2. Sohne 14 (Wittgenstr.). 110. 2. Sohne 15 (Wittgenstr.).
111. 2. Sohne 16 (Wittgenstr.). 112. 2. Sohne 17 (Wittgenstr.).
113. 2. Sohne 18 (Wittgenstr.). 114. 2. Sohne 19 (Wittgenstr.).
115. 2. Sohne 20 (Wittgenstr.). 116. 2. Sohne 21 (Wittgenstr.).
117. 2. Sohne 22 (Wittgenstr.). 118. 2. Sohne 23 (Wittgenstr.).
119. 2. Sohne 24 (Wittgenstr.). 120. 2. Sohne 25 (Wittgenstr.).
121. 2. Sohne 26 (Wittgenstr.). 122. 2. Sohne 27 (Wittgenstr.).
123. 2. Sohne 28 (Wittgenstr.). 124. 2. Sohne 29 (Wittgenstr.).
125. 2. Sohne 30 (Wittgenstr.). 126. 2. Sohne 31 (Wittgenstr.).
127. 2. Sohne 1 (Wittgenstr.). 128. 2. Sohne 2 (Wittgenstr.).
129. 2. Sohne 3 (Wittgenstr.). 130. 2. Sohne 4 (Wittgenstr.).
131. 2. Sohne 5 (Wittgenstr.). 132. 2. Sohne 6 (Wittgenstr.).
133. 2. Sohne 7 (Wittgenstr.). 134. 2. Sohne 8 (Wittgenstr.).
135. 2. Sohne 9 (Wittgenstr.). 136. 2. Sohne 10 (Wittgenstr.).
137. 2. Sohne 11 (Wittgenstr.). 138. 2. Sohne 12 (Wittgenstr.).
139. 2. Sohne 13 (Wittgenstr.). 140. 2. Sohne 14 (Wittgenstr.).
141. 2. Sohne 15 (Wittgenstr.). 142. 2. Sohne 16 (Wittgenstr.).
143. 2. Sohne 17 (Wittgenstr.). 144. 2. Sohne 18 (Wittgenstr.).
145. 2. Sohne 19 (Wittgenstr.). 146. 2. Sohne 20 (Wittgenstr.).
147. 2. Sohne 21 (Wittgenstr.). 148. 2. Sohne 22 (Wittgenstr.).
149. 2. Sohne 23 (Wittgenstr.). 150. 2. Sohne 24 (Wittgenstr.).
151. 2. Sohne 25 (Wittgenstr.). 152. 2. Sohne 26 (Wittgenstr.).
153. 2. Sohne 27 (Wittgenstr.). 154. 2. Sohne 28 (Wittgenstr.).
155. 2. Sohne 29 (Wittgenstr.). 156. 2. Sohne 30 (Wittgenstr.).
157. 2. Sohne 31 (Wittgenstr.). 158. 2. Sohne 1 (Wittgenstr.).
159. 2. Sohne 2 (Wittgenstr.). 160. 2. Sohne 3 (Wittgenstr.).
161. 2. Sohne 4 (Wittgenstr.). 162. 2. Sohne 5 (Wittgenstr.).
163. 2. Sohne 6 (Wittgenstr.). 164. 2. Sohne 7 (Wittgenstr.).
165. 2. Sohne 8 (Wittgenstr.). 166. 2. Sohne 9 (Wittgenstr.).
167. 2. Sohne 10 (Wittgenstr.). 168. 2. Sohne 11 (Wittgenstr.).
169. 2. Sohne 12 (Wittgenstr.). 170. 2. Sohne 13 (Wittgenstr.).
171. 2. Sohne 14 (Wittgenstr.). 172. 2. Sohne 15 (Wittgenstr.).
173. 2. Sohne 16 (Wittgenstr.). 174. 2. Sohne 17 (Wittgenstr.).
175. 2. Sohne 18 (Wittgenstr.).

Verkaufshäuser:
15. Breite-Str. 14.
und
28. Brüder-Str. 27.
Berlin C.

Rudolph Hertzog

15. Breite-Strasse, Berlin C.

Gründung 1839.

Manufactur-Mode-Waaren, Seidenstoffe, Sammete, Leinen, Elsasser Baumwollen-Waaren, Gardinen, Flanelle, Tücher, Reise-, Schlaf- und Stepp-Decken, Bedruckte Möbelstoffe, Schirme, Spitzen, Stickereien etc.

Aufträge
von
20 Mark an,
Preislisten,
Modellbilder,
Proben
franco.

Feste Preise.

Aufgelegte Neuheiten der Saison, auch zu wohlfelten Preisen für

Promenaden-, Haus- und Gesellschafts-Kleider.

Wohlfelde neue Fantasie-Stoffe:

Berliner Warp, 56/60 cm br., reiche Musterauswahl in glatt, gestreift und karriert	Mtr. 50 4
Berliner Tweed, 60 cm br., reiche Auswahl in allen neuen Melangens	Mtr. 50 4
Venosa, 56/60 cm br., Armure-Gewebe in mehrfarbigen Karo	Mtr. 60 4
Vandalus, 56/60 cm br., solides Crêpegewebe in kleinen Karo mit Mouline-Effekt	Mtr. 60 4
Mixed Cord, 60 cm br., in glatt und in sauberem, schmalen, unbeschichteten Streifen	Mtr. 60 4, 65 4, 75 4
Tolosa, 56/60 cm br., buntfarbiger, feingeschweiftes Madras-Gewebe	Mtr. 70 4
Tentura, 56/60 cm br., solides Crêpegewebe in zwei- und mehrfarbigen Karo mit Mouline-Effekt	Mtr. 70 4
Weft Cord, 60 cm br., schwarz mit weißem meliert, glatt und gestreift	Mtr. 70 4
Weft Cord Checked, 60 cm br., solides Crêpegewebe, schwarz mit grau karriert	Mtr. 70 4
Weft Cord Jacquard, 60 cm br., kleingemustert schwarz mit weißem meliert	Mtr. 70 4
Barocca, 56/60 cm br., solides Langgewebe in den neuesten Melangens	Mtr. 70 4
Mohair Gince, 60 cm br., in grau und modefarben	Mtr. 75 4
Urania, 56/60 cm br., geschlossenes Crêpegewebe in vierfarbigem Fantasie-Karo	Mtr. 75 4, 80 4 und 1.8
Satininam, 56/60 cm br., vollgriffiges Crêpegewebe in den neuesten Changeant-Farben	Mtr. 75 4
Sumatra, 56/60 cm br., kleingemustertes Jacquardgewebe in Changeant-Farben	Mtr. 75 4
Lady Tweed, 100/110 cm br., gewalkter Stoff in den neuesten Melangens	Mtr. 1.8 35 4
Rovigo, 100/110 cm br., kräftiges Crêpegewebe in Jacquard-Muster auf Changeant-Fond	Mtr. 1.8 30 4
Satges, 100/110 cm br., grosse Auswahl in den neuesten Changeant-Farbenstellungen	Mtr. 1.8 30 4
Cachemire Parfum, 100/110 cm br., festes Crêpegewebe in Fantasie-Karo	Mtr. 1.8 35 4

Einfarbige halbwollene Stoffe:

Fancy Twilled, 56/57 cm br., halbwollenes Cachemire-Gewebe in allen neuen Farben	Mtr. 70 4
Cachemire Mixte, 110 cm br., halbwollenes Cachemire in allen neuen Farben	Mtr. 1.8 25 4 und 1.8 30 4

Neuheiten für Haus- und Morgenkleider:

Ulster Cloth, 100/110 cm br., reinwollener, gewalkter Stoff in den neuesten Melangens, Streifen und Karo	Mtr. 2.8 50 4
Seating Cloth, 100/110 cm br., reinwollener, tuchartiger Stoff in Camayeur-Karo mit rothen Nuppen	Mtr. 5 4
Sport Dress, 100/110 cm br., reinwollener, gewalkter Stoff in kleinen, bunter Effekten	Mtr. 8 4
Plaid Double, 100/110 cm br., grosse Musterauswahl in Original-Schotten	Mtr. 9.8 50 4
Travel Cloth, 100/110 cm br., tuchartiger Stoff in allen Melangens mit roten Salaten-Effekten	Mtr. 8 4
Derby Cloth, 100 cm br., tuchartiger Crêpestoff in allen neuen dunklen Farben und Melangens, auch in Hochrot und Hellblau	Mtr. 4 4
Coaching Cloth, 120 cm br., ganzwollenes, tuchartiger Stoff in allen neuen Melangens und in marineblau	Mtr. 4 4
Velours Mélange, 120 cm br., reinwollenes pelzähnliches Stoff in den neuesten Farben und Karo	Mtr. 3.8 75 4
Velours Mélange Uni, 120 cm br., reinwollenes pelzähnliches Stoff in allen neuen Melangens	Mtr. 3.8 75 4
Velours Mélange Hamm, 120 cm br., reinwollenes pelzähnliches Stoff in türkischem Geschmack	Mtr. 5 4
Cachemire Smyrna, 120 cm br., für elegante Morgen-toilette, seich breckt in persischen Geschmack	Mtr. 5 4
Stellienne, 125 cm br., für hochadelige Morgen-toilette reich mit bunten Chenille-Mustern durchwirkter Seidenstoff	Mtr. 16.8 50 4

Reinwollene glatte Beige-Stoffe:

Drapeline Beige, 100/110 cm br., „Reine Wolle“.	Mtr. 2 4
Körper Beige, 105/106 cm br., „Reine Wolle“.	Mtr. 2.8 25 4 und 2.8 30 4

Neue Fantasie-Stoffe in Ganz-Wolle:

Paloma, 108/110 cm br., festes Crêpegewebe in den neuesten Fantasie-Karos	Mtr. 2 4
Annam, 108/110 cm br., fein gestrafftes Crêpegewebe in den neuesten Changeant-Farbenstellungen	Mtr. 2.8 25 4
Sidon, 108/110 cm br., gewalkter Crêpestoff in verschwommenen, feinen Streifen	Mtr. 2.8 50 4
Poin, 108/110 cm br., geschlossenes Diagonalgewebe in den neuesten Changeant-Farbenstellungen	Mtr. 2.8 50 4
Cachemire Mignon, 100/110 cm br., kräftiges Crêpegewebe in den neuesten Fantasie-Karos	Mtr. 2.8 50 4
Enzo, 100/110 cm br., türkisfarbener Crêpestoff in solidem Jacquard-Geschmack	Mtr. 2.8 50 4
Reval, 100/110 cm br., lebendige Neuheit im Jacquard-geschmack	Mtr. 2.8 50 4
Reval, 100/110 cm br., festes Satin-Gewebe in den neuesten Changeant-Farbenstellungen	Mtr. 2.8 50 4
Tringard, 100/110 cm br., Satin-Gewebe in den neuesten Ganz-Farbenstellungen mit kleinen Fantasie-Mustern	Mtr. 3 4
Tulsi, 100/110 cm br., faulster Crêpegewebe, Neuestes im Karo-Gewebe	Mtr. 3 4
Heros, 100/110 cm br., besondere Neuheit in Jacquard auf Amore Glacé-Untergrund	Mtr. 3 4
Bernardine, 100/110 cm br., faulster Crêpestoff in den neuesten Farbenstellungen und Karo	Mtr. 3 4
Hertha, 100/110 cm br., faulster Crêpestoff, glatt und gewebt auf Changeant-Grund	Mtr. 3 4
Rovino, 100/110 cm br., Repassé in Glacé-Untergrund mit damascenesque Farbenmustern	Mtr. 3 4
Olinda, 100/110 cm br., tuchartiger Stoff, neueste Farbenstellungen im Glacé-Geschmack	Mtr. 3 4
Oda, 100/110 cm br., eleganter Cheviot in Jacquard-Diagonal-Glacé	Mtr. 3 4
Agita, 100/110 cm br., Satin-Gewebe, kleine Jacquard-Punktmuster in den neuesten Changeantfarben	Mtr. 3 4
Theodora, 100/110 cm br., eleganter Cheviot in den neuwertigen Jacquard-Mustern	Mtr. 3 4
Lukas, 100/110 cm br., hochfeiner, faulster Stoff im Glacé-Geschmack mit auffallenden, farbigen Angors-Härchen	Mtr. 3 4
Biskari, 100/110 cm br., eleganter Cheviot mit originalen Jacquard-Mustern	Mtr. 3 4
Irene passend Glacé Glacé als Compos	Mtr. 3 4
Gerlinde, 100/110 cm br., hochfeiner Cheviotstoff in Glacé mit damascenesque Mustern, auch in Glacé Glacé	Mtr. 3 4
Edessa, 100/110 cm br., feulister Satin-Gewebe im Changeant-Geschmack	Mtr. 3 4
Hadria, 100/110 cm br., faulster einfarbiger Crêpestoff mit mehrfarbigen kleinen Brockenmustern	Mtr. 4 4
Bolivian, 100/110 cm br., einfarbiger, faulster Crêpestoff mit brokatartigen Farbenmustern	Mtr. 4 4
Hindostan, 100/110 cm br., faulster Satin in Glacé mit Damask-Farben-Mustern	Mtr. 4 4
Dana glatt Glacé als Compos	Mtr. 4 4
Rosvina, 100/110 cm br., Neuheit in Glacé mit aufliegenden farbigen Angordärchen, zweifarbig, brocht	Mtr. 4 4
Dana glatt Glacé als Compos	Mtr. 4 4
Castolo, 100/110 cm br., hochfeiner, einfarbiger Cheviot mit eingewebten, originalen Mustern	Mtr. 5 4
Dana passend glatt als Compos	Mtr. 5 4
Meinangiri Cheviot, 110 cm br., reinwollener, hochfeiner Cheviot	Mtr. 5 4
Hudson, 110 cm br., reinwollener Cheviot in den neuesten Melangens	Mtr. 4 4
Indian Cheviot, 110 cm br., reinwollener, buntfarbiger Cheviot mit feinen Mohair-Häuten	Mtr. 4 4
Victoria Plaid, 110 cm br., reinwollener tuchartiger Stoff in neuestem Karo-Geschmack	Mtr. 4 4
Albania, 110 cm br., gewalkter Stoff in den neuesten Melangens mit bunten Nuppen	Mtr. 4 4
Kambodschia, 110 cm br., reinwollener, harter Stoff in dunklen Farben, mit weißen Haaren durchwirkt	Mtr. 5 4
Queens Dress, 110 cm br., reinwollener, gewalkter Stoff in dunklen Farben mit farbigem Mohair-Nappa	Mtr. 5 4

Arrangement-Stoffe:

Reinwollene Hochfeine Körper-Stoffe, mit farbigen aufliegenden Fantasie-Frisé-Mustern.

Beira, 60 cm br., kleines, farbiges Stein-Muster auf einfärbigem Unterguss	Mtr. 4 4 50 4
Delta, 60 cm br., volles Arabesken-Muster in der Farbe des Grasdurstoffs	Mtr. 5 4 50 4
Eboli, 60 cm br., bunte Fantasie-Muster auf einfärbigem Unterguss	Mtr. 6 4

Einfarbige Ganzwollene Stoffe:

Croisé d'Allemagne, 100/110 cm br., solides Crêpegewebe in allen neuen Farben	Mtr. 2 4 25 4 und 2 4 50 4
Satin Peru, 100/110 cm br., geschlossenes Satin-Gewebe in grosser Farben-Auswahl	Mtr. 2 4 50 4
Crêpe Madagaskar, 100/110 cm br., solides Crêpegewebe, grosse Auswahl neuer Farben	Mtr. 2 4 50 4
Satin Dongola, 100/110 cm br., sehr kräftiges Satin-Gewebe in allen neuen Farben	Mtr. 2 4 50 4
Satin Esmeralda, 100/110 cm br., elegantes und solides Fantasie-Crêpe-Gewebe	Mtr. 3 4
Drap Bagdad, 100/110 cm br., kräftiges, faulster Crêpegewebe in allen dunklen Farben	Mtr. 3 4
Satin Stammt, 100/110 cm br., elegantes, solides Satin-Gewebe in reicher Farben-Auswahl	Mtr. 3 4
Steilienne Super, 100/110 cm br., hervorragende Neuheit, einzigartiges Fantasiegewebe	Mtr. 4 4
Cachemire Bombay, 100/110 cm br., feingestrichenes Fantasiegewebe	Mtr. 4 4
Farbige Reinwollene Cachemires, 120 cm br., festes Fabrikat in allen neuen Farben Mtr. 2 4, 2 4 50 4 und 3 4	Mtr. 2 4 50 4

Farbige Reinwollene Damassirte Stoffe:

Damasse Peru, 100/110 cm br., reinwollener solider Stoff in grosser Farben-Auswahl	Mtr. 2 4 50 4
Damasse Karo, 100/110 cm br., Crêpegewebe mit damascenesque Muster	Mtr. 2 4 50 4
Damasse Columbia, 100/110 cm br., Crêpegewebe mit damascenesque Muster	Mtr. 2 4 50 4
Damasse Dongola, 100/110 cm br., Satin-Gewebe mit damascenesque Wurzelmuster	Mtr. 2 4 50 4
Damasse Hindostan, 100/110 cm br., reinwollener, edler Crêpegewebe in allen neuen Farben	Mtr. 2 4 50 4
Damasse Kast	

Carl Tütscher,

Grimmaischer Steinweg 2, parterre und Etagen.

Special-Abtheilung: Damen- und Kinder-Confection, fertige Roben etc.

Die bedeutend vergrösserten Räumlichkeiten haben mich veranlaßt, mir eine vollständigere und nunmehr unübertreffliche Auswahl hochfeiner Genres, als ich bisher führen konnte, zuzulegen und biete ich nunmehr die vortheilhaftesten Einkäufe ohne jede Concurrenz. Aparteste Facons langer und kurzer Peluche-Dolmans- und Paletots mit echten Pelzbesatz. Reich besetzte Dolmans in neuen Stoffen und eleganten Sitz von 20 Mk. an. 110 cm lange Winter-Paletots von 8 Mk. 50 Pf. an. Regenmäntel, anerkannt grösste Auswahl von 6 Mk. an.

Stetige Ausstellung neuester Facons schwarzer und farbiger Roben.
Kleider- und Seidenstoffe enorm billig.

Theodor Rössner,

Engros

Garnirte
Damen- und Mädehenhüte
in eleganter und einfacher Ausführung
Jahns von 1 Mark an.
Ungarnirte Hüte in allen Farben von 50 Pf. an.

Waschen, Färben, Modernisiren und Garniren getragener Hüte schön, billig und schnell, auf Wunsch innerhalb 24 Stunden.

Echten Sammet
in allen Farben, von 3 Mk. 50 Pf. an.
Patent-Sammet von 1 Mk. 50 Pf. an.

Beste und billigste Bezugsquelle für Modistinnen und Wiederverkäufer.

Hüte Reichsstrasse No. 3.

Détail.

Elegante
Herren- und Knabenhüte
in den neuesten Formen und gesättigter
Auswahl von 1 Mark an.

Knot about, Baron u. Klassler von 2 1/2 Mk. an.

Bänder
in allen Farben, von 50 Pf. an.
zu Engros-Preisen.

Federn, Agraffen, Nadeln
in den neuesten Modellen.
Sämtliche Putzartikel.

Von vorzüglichstem Erfolge gegen alle catarrhalischen
Leiden des Kehlkopfes, Rachens, Magens u. s. w. ist die
Emser Victoriaquelle,
welche sich vor Allem durch ihren bedeutenden Gehalt an Kohlensäure
auszeichnet — also für den häuslichen Gebrauch besonders empfehlens-
wert ist. —

Emser Pastillen

mit Bleiplatte
zu bezahlen durch die bekannten Mineralwasser-Händlungen und Apotheken.

König Wilhelm Feisenquellen, Bad Eins.

Wolff & Lucius,
Thomasgässchen 11,

empfehlen in reichhaltigster Auswahl Neuerheiten in vorgezeigten und ange-
langenen Stickerien:

Arbeitstaschen,
Ardite und Elastiz.,
Büro-taschen,
Ballotdeken,
Betttaschen,
Überrentataschen,
Büro- und Kindertaschen,
Büro- und Schöner,
Eleg. und Kartoffelwärmer,
Flederhosen,
Frischkeute,
Gartentaschen,
Garnituren,
Handschuhe,
Hausschuh-taschen,
Handschuhkoffer,
Journalmappen,
Kinder-käder, Lätz., Jüppchen etc.,
Koffer und Theewärmer,
Kronmuschen,
Klammer-Schlüzen und Taschen,
Messer- und Gabelbehälter,
Modelltische,
Musikmappen,

Näh-taschen,
Nähgittertaschen,
Nadelbücher,
Oberservietten,
Oberhundentaschen,
Plaidtaschen,
Papier-taschen,
Reise-accessoires,
Kochkannen,
Schreibkugeln,
Schuh- und Schlittschuhtaschen,
Serviettendecken,
Sopha- und Sessel-schoner,
Tablettes,
Tischdecken-taschen,
Tischkissen,
Visitenkarten-taschen,
Vogelbauer-decken,
Wand-Schöner und Taschen,
Wisschen,
Waschschuh-taschen,
Wiesen- und Wagendecken,
Wiesen- und Wagen-decken,
Wollbeutel,
Zeitungshalter etc. etc.

Stoffe und Materialien.

Gebr. Just,
29 Grimmaische Strasse, 1. Etage.
Oberhemden nach Maass

und fertig auf Lager



Exactes
Passen
garantiert.

4. A.	3.50 pro Stück.
4.	-
4.25	-
5.	-
5.50	-
6.	-
6.50	-
7.	-
7.50	-
8.	-
8.50	-
9.	-
9.50	-
10.	-
10.50	-
11.	-
11.50	-
12.	-
12.50	-
13.	-
13.50	-
14.	-
14.50	-
15.	-
15.50	-
16.	-
16.50	-
17.	-
17.50	-
18.	-
18.50	-
19.	-
19.50	-
20.	-
20.50	-
21.	-
21.50	-
22.	-
22.50	-
23.	-
23.50	-
24.	-
24.50	-
25.	-
25.50	-
26.	-
26.50	-
27.	-
27.50	-
28.	-
28.50	-
29.	-
29.50	-
30.	-
30.50	-
31.	-
31.50	-
32.	-
32.50	-
33.	-
33.50	-
34.	-
34.50	-
35.	-
35.50	-
36.	-
36.50	-
37.	-
37.50	-
38.	-
38.50	-
39.	-
39.50	-
40.	-
40.50	-
41.	-
41.50	-
42.	-
42.50	-
43.	-
43.50	-
44.	-
44.50	-
45.	-
45.50	-
46.	-
46.50	-
47.	-
47.50	-
48.	-
48.50	-
49.	-
49.50	-
50.	-
50.50	-
51.	-
51.50	-
52.	-
52.50	-
53.	-
53.50	-
54.	-
54.50	-
55.	-
55.50	-
56.	-
56.50	-
57.	-
57.50	-
58.	-
58.50	-
59.	-
59.50	-
60.	-
60.50	-
61.	-
61.50	-
62.	-
62.50	-
63.	-
63.50	-
64.	-
64.50	-
65.	-
65.50	-
66.	-
66.50	-
67.	-
67.50	-
68.	-
68.50	-
69.	-
69.50	-
70.	-
70.50	-
71.	-
71.50	-
72.	-
72.50	-
73.	-
73.50	-
74.	-
74.50	-
75.	-
75.50	-
76.	-
76.50	-
77.	-
77.50	-
78.	-
78.50	-
79.	-
79.50	-
80.	-
80.50	-
81.	-
81.50	-
82.	-
82.50	-
83.	-
83.50	-
84.	-
84.50	-
85.	-
85.50	-
86.	-
86.50	-
87.	-
87.50	-
88.	-
88.50	-
89.	-
89.50	-
90.	-
90.50	-
91.	-
91.50	-
92.	-
92.50	-
93.	-
93.50	-
94.	-
94.50	-
95.	-
95.50	-
96.	-
96.50	-
97.	-
97.50	-
98.	-
98.50	-
99.	-
99.50	-
100.	-
100.50	-
101.	-
101.50	-
102.	-
102.50	-
103.	-
103.50	-
104.	-
104.50	-
105.	-
105.50	-
106.	-
106.50	-
107.	-
107.50	-
108.	-
108.50	-
109.	-
109.50	-
110.	-
110.50	-
111.	-
111.50	-
112.	-
112.50	-
113.	-
113.50	-
114.	-
114.50	-
115.	-
115.50	-
116.	-
116.50	-
117.	-
117.50	-
118.	-
118.50	-
119.	-
119.50	-
120.	-
120.50	-
121.	-
121.50	-
122.	-
122.50	-
123.	-
123.50	-
124.	-
124.50	-
125.	-
125.50	-
126.	-
126.50	-
127.	-
127.50	-
128.	-
128.50	-
129.	-
129.50	-
130.	-
130.50	-
131.	-
131.50	-
132.	-
132.50	-
133.	-
133.50	-
134.	-
134.50	-
135.	-
135.50	-
136.	-
136.50	-
137.	-
137.50	-
138.	-
138.50	-
139.	-
139.50	-
140.	-
140.50	-
141.	-
141.50	-
142.	-
142.50	-
143.	-
143.50	-
144.	-
144.50	-
145.	-
145.50	-
146.	-
146.50	-
147.	-
147.50	-
148.	-
148.50	-
149.	-
149.50	-
150.	-
150.50	-
151.	-
151.50	-
152.	-
152.50	-
153.	-
153.50	-
154.	-
154.50	-
155.	-
155.50	-
156.	-
156.50	-
157.	-
157.50</td	

Bweite Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

M 279.

Sonntag den 5. October 1884.

78. Jahrgang.

„Euterpe“.

Der Concert-Verein „Euterpe“ wird im bevorstehenden Winterhalbjahr im grossen Saale der Buchhändler-Börse

10 Abonnement-Concerde

unter Leitung des Capellmeisters Herrn

Dr. Paul Klengel

veranstalten.

Das erste Concert findet am

21. October

statt. Der Abonnement-Preis beträgt

Mr einen Sitz gesperrt 20 Mark,

ungesperrt 15 Mark.

Die bisherigen T. T. Abonnenten, welche ihre Sitze behalten wollen, werden gebeten, die Billets zu lösen:

Montag, den 6. October, und

Dienstag, den 7. October,

neu eintretende Abonnenten:

Mittwoch, den 8. October,

im Parterre der Buchhändler-Börse von Vormittags 9 bis Nachmittags 4 Uhr.

Leipzig, 1. October 1884.

Das Directorium der „Euterpe“.

Kirchen-Concert in Lindenau.

zum Besten des Kirchenbaues.

Montag, den 6. October, Nachmittags 4—6 Uhr

unter gütiger Mitwirkung der Damas. Fr. Pollescher, Fr. Koff, v. Oosterwyk, der Herren F. Gumpert, P. Stein, E. Nüssler aus Leipzig, sowie des Herrn Heyde, des Chores der Freitagsgesellschaft, einer Anzahl anderer angesehender Herren und der Knabenchorlehrer zu Lindenau.

Eintritt: Altarplatte 1.-4, Schuh und Empore 50.- Einlass 1/4 Uhr.

Montag, den 6. October,
Abends 7½ Uhr
im Saale des Gewandhauses

Concert

der Pianistin Fräulein

Emma Grosscurth

und des Baritonisten

Dr. Franz Krückl,

unter gütiger Mitwirkung des Herrn

Capellmeisters

Carl Reinecke.

1) Lieder d. „Winterreise“ v. Schubert: Gute Nacht. Die Wetterfahne. Gefrorene Thüren. Erstarrung. Der Lindenbaum. Die Post. Auf dem Flusse. Rückblick.

2) a. Fantasie (C-noll). J. S. Bach.

b. Sonate (As-dur). C. M. v. Weber.

3) Winterreise: Tuschung. Wasserflut.

4) Die Krähe. Rast. Die altmährische Morgen. Irrlicht. Die Nebensonnen. Im Dorfe.

5) a) Nocturne (Des-dur). F. Chopin.

b. Tarantella. Außer-Lied.

6) Winterreise: Der Wegweiser. Frühlingssonne. Der graue Kopf. Moth. Wirthshaus. Eislaufen. Letzte Hoffnung. Der Leiermann.

Gesp. Plätze & 3 Mk. ungesp. à 2 Mk. sind bei Fr. Kistner, Grimma, Straße 38, zu haben: — Billets für die Herren Studenten der Universität beim Castellan Vieweg, für Conservatoristen bei Ernst Eulenburg, Königstraße 23.

Auction.

Heute, Sonntag, früh 9 Uhr soll auf dem Auktionssaal des Lindenauer Wechslerbank eine Partie gefälschte Güte und lokale Sechtheit öffentlich gegen sofortige Barzahlung an den Wechslerbanken versteigert werden.

Leipzig, den 4. October 1884.

Die Güterexpedition.

Auction.

Montag, den 6. October, Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 3 Uhr an sollen eine große Partie **Filzschuhe** und **Pantoffeln**, **Cordpantoffeln** in allen Größen, sowie Altpfosten mehrheitlich verkauft werden. Brutt 15. part., wovon Händler beladen außerdem gemacht werden.

J. F. Pohle, Auctionator.

Pfänder-Auction.

Montag, den 7. Oct., früh von 9 Uhr an Brühlstr. 10, part., verkauft wird ich alle aus dem Raum des Gewerbegebietes Brühlstr. Nr. 10, Et. verfallene Pfänder.

Fischer, Auctionator.

Auction.

Dienstag, den 8. October, und Mittwoch, den 9. October, Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 3 Uhr an sollen ein großer **Filzschuh** und **Pantoffeln** mit Gummibasis gemacht werden.

Haus, Auctionator.

Auction.

Montag, den 7. October, und Mittwoch, den 8. October, Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 3 Uhr an sollen ein großer **Filzschuh** und **Pantoffeln** mit Gummibasis gemacht werden.

Haus, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

Martin, Auctionator.

Auction.

Montag, den 8. October, Vormittags 3 Uhr im Garten des Brandstoffs Schulstraße Nr. 18 öffentlich verkauft werden.

An- und Verkauf von Staatspapieren,
Aktien, Prioritäten etc.
zum offiziellen Tagescours.
Einführung sämtlicher per 1. Oktober 2. &
hier und auswärts
zahlbaren Coupons und
geloosten Stücke.

Umwechselung von Sorten,
ausländischen Banknoten etc.

Ausführungen an auswärtigen Börsen: In Berlin, Frankfurt a. M., Wien, Paris etc. zu den günstigsten Bedingungen.

Vereinsbank in Berlin.

Einbezahltes Aktien-Capital: 6 Millionen Mark.
Wir übernehmen zu conditionellen Bedingungen die Belebung von
An- und Verkauf verschiedenartigster Wertpapiere
auf den Kursen der Berliner Börse, sowie leichten hand- und börsengeförderten
Geboten, insbesondere auch die Ausführung von Börsen-Sitzgeschriften; es beträgt die
Ausführung in Regel getreut.

Provision ausschließlich ein Zehntel Prozent.

Die Einziehung von Bindungspons. Einbindungsgebühren und ausgelöschten
Stücken, sowie die Kontrolle der Verlosungen, die Bindung einer Kursanzeige
bedingt wird nach Kunden Kostenfrei unter Berechnung der einzelnen Börsen-Zulage
bezogen; Vermehrung der in fremder Münze zahlbaren Coupons berücksichtigt. **Gelt. vor
Berat. am Sonnabend Börsen-Gesche.**

**Lombard-Zertifikate genügen wie auf wichtige Wertpapiere je nach Einsicht
der an beobachtenden Stücken in Höhe von 50.—90.—% des Kaufwerts provisionsfrei
zu 4%—6%, Prozent per annum (je nach der Dauer der Zeit, für welche die Darlehen
gründlich werden).**

Bank-Konten werden zur Verzinsung angenommen:

es beträgt diezeit bereit:	bei Börsen-Zurkunft einer reichliche Rundigung 2 % p.t. per Jahr
bei 3-tägiger Rundigkeit 3 % p.t. —	frei von
bei 6-monatiger Rundigkeit 3½ % p.t. —	Spesen,
bei 1-jähriger Rundigkeit 4 % p.t. —	

Es werden auf Bank-Conten-Bücher erstellt, in welche die Ein- und Rückzahlungen
gründlich eingetragen werden.

Disconto und Biro (Klausen) Verleih; Wechsel-Domicilirung.

Reisebüro-Giro-Konto.

Der Kunde ist hier nicht über Auslösung von Werten und Anlage in Börsen-
stücken Wertpapiere u. berechtigte Kaufant enthebt.

Büros und Wechselscheine: Berlin, Preysler Straße 25.

Die Direction der Vereinsbank.

Prospect des Lyceums für Damen

vom October 1884 bis April 1885:

A. Unterrichtsweise: Beginn.

Literaturgeschichte: (Die Entwicklung des deutschen Dramas); Die
deutsche Sprache; Herr Dr. Friedrich.

Geschichte: (Die französische Revolution und ihre Folgen für Europa) Herr
Dr. Baldamus.

Kunstgeschichte: (Die antike Kunst) Herr Dr. Oertel.

Erziehungslehre: Herr Dr. Goldschmidt.

Gesundheitslehre: Herr Dr. Möbius.

Geschichte der Pädagogik: Herr Oberlehrer Lorenz.

Französische Sprache und Literatur: Studentin A. Stauffer.

Englische Sprache und Literatur: Herr A. Siever.

Gesang: Herr Gaudenzia Klasse.

Formenlehre: Schüler, Theoretiker u. Praktiker.

Gymnastik: Unterorganisation, Reize.

**Das Honorar für die Lehreinstellung beträgt 100.—, ein Kursus
40.—, pro Kurs 50.—, bei Kurs 60.—. Bezeichnung: mein. Zahlung.**

Zus. Kurs für die Unterrichtsweise befindet sich

Rudolphstraße Nr. 4, 2 Treppen.

Kundenzettel werden täglich vor 3—4 Uhr Nachmittags Centralstraße Nr. 1,
5 Treppen, von Herrn Dr. Goldschmidt eingesammelt.

B. Lehrcurse im Modelliren:

Wohler: Herr Reichelt Mühlbach.

Dienstag und Donnerstag von 10—12 Uhr im Local der alten Thomas-
Mühle, Konzert 25.— vorzüglich. Kundenzettel werden um die angegebene
Zeit im Schuleal eingemessen.

Lehranstalt für erwachsene Töchter

(Klosterstrasse 15, Treppen B, 2. Etage).

Das Wintersemester des 21. Schuljahres beginnt am 7. October. Unterricht
Vermittlungen. Die Theilnahme an einzelnen Fächern ist zulässig. Prospekt gratis.
Anmeldungen ertheilt sich gef. rechterter Gustav Wagner, Director.

Wiesbaden, Dambachthal 8.

Tochter-Pensionat von Geschw. Lohmann,
empfohlen durch Frau Reg.-Präsident v. Würzburg, Herrn Reg.-Rath Bayer, Commerzien-
rat Grüber in Wiesbaden, E. A. Seemann in Leipzig.

Grossherzogl. Sächs. Landwirthschaftl.

Lehranstalt an der Universität Jena.
Die Vorlesungen für das Winter-Semester 1884—85 beginnen

Montag, den 27. October 1884.

Auskunft ertheilt

Prof. Dr. E. Reichardt.

Rost's Fortbildungsinstitut.

Ein neuer Cursus beginnt am 6. Oct., — Vorbereitung für Einj.-Freiwillige etc. —
Nachhilfe für Schüler anderer Lehranstalten. — Anmeldungen nimmt entgegen
H. Rost, Director, Nicolaistraße 31, I. Pension. Prospekt gratis.

Schreib- und Handels-Lehrinstitut

E. Schneider, Gr. Fleischergasse 21, III.

**Hof- u. doppelte
Durchführung.
Contorarbeiten.
Kauf-Buchhalt.**

**Am 20. October c. beginnen
neue Unterrichts-Curse**
(Tages- und Abendcours).
Garantierte gewissenhafte Ausbildung.
Vorläufige Erfolge und Referenzen.
Prospekt gratis.

**Correspondenz.
Wechselrechts.
Schönschriften.
Stenographie.**

O. Dörr's (vorm. A. Fleischhacker's) Pensionat,

Leipzig, Jacobstrasse 3.

empfiehlt sich solchen Eltern, die für ihre Söhne fachmännische Aufsicht und Ausleitung
bei Anfertigung der Schularbeiten und gewissenschaftliche Leitung und Führung in der Freizeit
wünschen. — Das Institut ist namentlich auch für solche Schüler geeignet, die den
Tag über ihre freie Zeit hier verbringen, sowie auch für solche, die nur an den Arbeits-
ständen teilnehmen sollen. Näheres durch Prospekt.

Unterricht in der Gabelsberger'schen Stenographie.

Unterrichtsstätte Club rotes Tassenvorlage, den 16. October, überab 8 Uhr eines
Unterrichts-Carlsburg zur gründlichen Erlerung der Gabelsberger'schen Stenographie,
welches bei mindestens 2 Stunden pro Tag übt, kann soll. Anmeldeungen
werden bei Herrn Behrendorf, Filiale d. M. Katharineumstr. 18, bis am Eröffnungs-
abend im Club-Local, Wilmersdorfer, 31. Restaurant-Zentral, unterzugeben.
Der Stenographen-Club Gabelsberger.

Leipziger Wechselstube

Hoffmann & Co.,

— Petersstrasse No. 6. —

Incasso von Wechseln
auf alle Plätze
Deutschlands und des Auslands
**Zahlstelle für Domiziel-
Wechsel, Anweisungen etc.**
Gewährung von Vorschüssen.
Ertheilung von Auskünften, sowie
Controle der Verloosung von
Werthpapieren
ohne Spesenberechnung.

1 Tr. Sitter-Uнтерricht

etwa eine Thalerin Elisa

Brüder Radewitz u. sehr guten Eltern,

Grund. Unterricht 1. Kl. Kindler,

Schülerrechte 72. II.

Vertief. von mir vor. El. Jüther, Salles et.

Unterricht im Gitarrespiel

etw. abt. O. Schick, Hohe Straße 2.

Wiederholungen Beispielerunterricht

für Kinder, welche die Elemente vollständig

für das Jahre zu machen Preis erhält

F. Kresse, früher Opern-

Kriezel, 16. part. rechts.

Grund. Unterricht im Anfangen aller

Gitarrebegleitung,

für Damen und Kinder theoretisch u. prakt.

Wiederholungen, Schnellheben, Radewitz, et al.

nach dem Elementen System erhält

Anna Pfeiffer, anders u. sehr als Eltern

in der besuchten Schule oder Akademie.

Kontrollungen erhalten Radewitz 1. Kl.

J. Radewitz 1. Kl. Radewitz, Wohl, praktisch,

Grund. unregelm. ersten. Radewitz 7. I.

Anhänger j. Radewitz kann Schneider

gründ. erlernen. Radewitz 21. 2. Tage unten.

Schneider in 1. Kl. Radewitz 25. IV. z.

Privat-Tanz-Unterricht.

Im Attilio-Palast, goldenen Saal,

beginn. Mitt. Oct. die Tanz für Kinder und

Erwachsenen. Unterricht etw. in Postenaten,

Brücke 1. Kl. Taxis 2. Kl. Taxis zu geb.

Richard Taegener, pem. 1. Kl. Taxis vom

Op. Theater in Berlin. Nicht, etw. Director-

Palast, aber in Großtheater Max Taegener.

Privat-Tanzstunden

gründlich u. idell. zum 1. einzige Tanz.

C. Schlemer, Münch. 26. S. 6. Tr. C. II.

Stein III. Taxis beginnt 4. November.

Tanz-Unterricht.

Nächster Freitag, 26. nov. 11. Unterricht,

Anhänger 1. Kl. Taxis 26. Nov. 11. Unterricht,

10 Uhr. Director mäßig.

G. Preller, Tanz, Mittelste. 9.

Anmeldungen

für meine

Exercir-

schule

im Saal von

Triestler, Qualität. 7.

und für die Exercir-lehre erhält

ihm in der Wohnung

Seeger, Straße 34, 1. Et.

Friedrich Kunze,

Lehrer an der VL Hochschule.

Leipziger Übersetzungs-Bureau

für russ. Sprachen. Emiliestrasse 12,

erledigt alle Aufträge schnell, correct, sicher

und billig. Bei Übersetzung 25% Rabatt.

Rath i. Civil- u. Strafprocess-

-Sachen u. ill. und sonstige

G. Korth.

Rath i. Burea. u. ab. Sothe. Räumen,

Verleihung, Belebung, etc. —

Rechtschreibung, etc. —

J. Roeckl's Handschuhmagazin, Königsplatz 14,

Fabrik: München,
empfiehlt sein reichhaltiges und auf Beste sortiertes Lager aller Arten Handschuhe in
Glaes-, Lamm- und Ziegenleder, Rehleder, sowie
Schwedische oder Dänische Handschuhe
in allen Farben und von besonderer Güte und Billigkeit zu dem in jedem 1. Handschuh eingestempelten Preise der Fabrik.
Magazin: Königsplatz 14.

Capisserie-Manufaktur C. Hesse, Dresden.

Stickenstille-Fabrik.

Großes Lager in Canevas- und Stoff-Stickereien.

Neubücher in garnierten und ungarnierten Körben.

Vorjährige Muster unter dem Kostenpreise.

Zur Weile in Leipzig:

Grimmaische Straße 7.

Allerdings concessiort von

Herrn Prof. Dr. Jäger

für Leipzig und Umgegend zur
Aufertigung von Normalkleidern.



Peter Fournell, Neumarkt 8, I.

Die Maschinenfabrik und Kesselschmiede

R. Wolf



in Buckau-Magdeburg

baut seit 1842 Jahren als Spezialität:

Locomobil mit ausziehbaren Röhrenkesseln

von 1-10 Pferden, fahrbare, sowie auf Tragflaschen für stationäre Betriebe jeder Art. Von 8 Pferden an erfordert auch

mit Rücksichtnahme.

Compound-Locomobil mit ohne Condensation von 20-50 Pferden.

Garantierte Dampfverbrauch bei letzterem mit Condensation nur 25% Prog. per Stunde und oft Pferde.

Die Wolf'sche Locomotiven segeln auf den internationales Locomobil Prüfung

1860 zu Magdeburg, 1863 zu Braunschweig, 1863 zu Berlin,

letztere im Auftrag des aus den Herren von Wolf-Maltese, von Dietrich und Dr. von Götzen als ausschließendes Exporteur des Land-

weit bestreitbare Prämienpreis für die Mark Brandenburg und die Mark Brandenburg ausgeschrieben, von einer ausschließenden Maschine

jedesmal den bei Weitem geringsten Kohlenverbrauch.

Stationaire Dampfmaschinen bester Systeme, Centrifugal- und

Kolbenpumpen, Dampfkessel jeder Art, vorzugsweise Röhrenkessel.

Former werden geliefert

Hornsby'sche Dreschmaschinen zu Originalpreisen.

Thee-Anzeige.

Bei Beginn der Saison bringen wir unsere allgemein beliebten

Souchong-, Pecco- und Congo-Thees

in empfehlende Erinnerung. Dieselben werden in **Original-Kisten**, in **Kästchen** à 20, 15, 10 und 5 Pfund, sowie in **plombirten Original-Packeten** à $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{3}$ und $\frac{1}{4}$ Pfund verkauft, welch' letztere obige Schätzmarken tragen.

Wir erhalten uns bisher überaus hinzugefügt, daß unsere hämmerlichen Thees aus neuester Ernte, Sebor 1884 u. 1885, denken, und waren gleichzeitig vor Rabatt oft in marktfähiger Weise angeboten billiger Thee, dieselben sind häufig sehr feinfädig, fast immer aber alt und daher wertvoll.

Im Interesse des reellen deutschen Thee-Handels erklären wir hiermit, daß weder von der englischen noch einer anderen außerdeutschen Zollbehörde die Echtheit der nach Deutschland versandten Thees, sei dies in **Original-Kisten**, **Blechdosen**, **Packeten** u. s. w. garantiert wird, daß vielmehr gerade derartige Thees aus England in jeder beliebigen Packung, mit der Bezeichnung „for exportation only“ ins Ausland gehen.

Leipzig, Riquet & Co.,

gegründet 1745.



3 Hallese Straße 3 Concours-Ausverkauf

zu Taxpreisen.
Cigarren ca. 40 Mille in allen Preislagen (div. Importen), Cigaretten und Tabake.

Was wird der Laden mit Einrichtung mit und ohne Waren abgeben.

5-Pf.-Cigarre,

in der That großartige Qualität.

O. Freudenbergs, H. Wohlwille.

Fröhlich'schen gebraunten

Kaffee,

auf und fröhlich schwedisch.

Pfund 90 Pf., bei 5 Pfund 85 Pf.

Emil Peters,

32 Weberstraße 52.

Täglich frisch gebrannte Kaffees

und sonstig Qualität empfiehlt.

L. Matthes, Sophiestraße Nr. 34.

Zähne weichen, Bären

Zucker,

1 Pf., 30 Pf., 50 Pf., 10 Pf., 20 Pf.

Emil Peters,

32 Weberstraße 52.

Alte Goldrahmen,
Geschenk- und Berg. vergoldet jeder z. v.
Herr. Berthold, Berthold, Mathiasstraße 2.

Versilbert.

versiegelt, bewegt und röhrt, meistens
gold. Edelsteine, Steinchen, sowie alle Tafel-
waren. Aug. Weisse, 14, Theresienstraße 10.

??? Wo ???

bekannt, bewegt und röhrt, bewegt,
versiegelt, z. v. am Tafelgarnitur. 25 Pf.
Kron. und Goldrahmen, Schmiede u. l. m.
sowie in diese Sachen einsetzbare Reparaturen
unter Garantie je dem billigsten Preise? Bei

Oscar Berthold, Berthold,
Mathiasstraße 43.

Gravuren geben. Mr. unter D. D.
in der Gravur dieses Blattes.

Werkstatt, berichtet. **Bücherrevier**
berichtet prompt **Garantie**, **Reparatur** u.
Wiederherstellung der Büchernobeln.

L. Weiß, Mathiasstraße 21, Ecke v.

Wasserarbeiten kleine Bildnisse und gut ein
Geschenk, geschnitten oder Siegel. Ost. Nr.
unter H. G. 34 Pf., d. 20 Pf. erhalten.

Die Wasserarbeiten werden angezeigt.

Mr. Leipziger, St. Petristraße 5, 10.

Achtung.

Ich empfehle mich den bedeckten Büchern
von **Vindens-Piagut** u. **Wagener**,
die ich von heute an eine

**Holländische Bettfedern-Hand-
lung** und **Damps-Bettfedern-**

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sätzen
zu keinen Preisen.

Windenau, Gartenstraße 13.

Reinigungs-Aufzärt

eröffnet. Offiziere und andere in allen Sät

Mit dem heutigen Tage verlegten wir unser Möbel-Fabrik-Lager von Grimmaische Straße 20 nach
Reichsstrasse No. 5, L. (Caves de France)

und bitten fernher um gütige Berücksichtigung.

Hochzeitungsbuch

Taberna

Spanische Weinhandlung und Weinstube

Reinhold Ackermann,

Leipzig, Katharinenstraße Nr. 19.

(Dresden, Große Brüdergasse Nr. 8.)

Die ungemein günstige Aufnahme, welche mein bereits seit 1873 bestehendes Geschäft erzielt hat, veranlaßt mich, um den Spanischen Land- weinen auch in weiteren Reihen noch mehr Verbreitung zu verschaffen, dießen zu wohlbekannt verzeichneten Gütern zu verkaufen, was mir durch bedeutende direkte Einfüllte in Spanien möglich ist.

Bei Gründung meines Geschäftes stellte ich mir die Aufgabe, nemlich die im Allgemeinen in Deutschland bis dahin noch wenig bekannten Spanischen Landweine, vorzugsweise den catalanischen Landwein „Tarragona“ direkt in jener originären Reinheit und Freiheit von französischer Beeinflussung, in Deutschland einzuführen.

wie bedeutsam bei gezwungen haben, z. B. in der Stadt Cetina, große Mengen spanischer Landweine in französische Uniform aus je unter beliebiger Einwirkung zu sehr

bedeutenden Preisen in den Handel bringt.

Nur durch strenge Durchführung der mir gesetzten Zulage war es möglich, die gebotenen Erfolge zu erreichen und gestattete mir hiermit mein Geschäft der günstigen Eröffnung des hochgeehrten Wein trauenden Publikums so angeleitet wie erreichbar zu empfehlen.

Wein-Preise:

a) Vom Fass (in der Weinstube):

1/2 Liter Tarragona (rot)	A - 40
do. (rot)	A - 20
1/2 Liter Tarragona (weiß)	A - 40
do. (weiß)	A - 20
1/2 Liter Tarragona (rot milch)	A - 50
do. (rot milch)	A - 25

Erwähnen alle Spanischen und Portugiesischen Weinmeine, z. B. Sherry in leisen weichlichen Weinen, Malagawine, als Beaurepaire, Madeira, Portwein, Moscatell u. s. w., sowie auch Italienische Landweine, z. B. französischen Cognac, Armagnac, Champagner u. s. w.

Kostümliche Preislisten zu Diensten.

b) In Flaschen:

Tarragona (rot und weiß) à fl. A 1.25 incl. Sticke 15 fl. A 25 Sticke 25 fl. A 50 fl. A 10 fl.
do. (rot und weiß milch) à fl. A 1.50 incl. fl. A 1.25 - 15 fl. A 25 - 33 fl. A 50 - 60 fl.
Priorata seco (rot, weiß) à fl. A 1.75 bis A 2 incl. Sticke 13 fl. A 21 fl.
do. dulce (rot, weiß milch) à fl. A 2.50 incl. Sticke 13 fl. A 30 fl.
do. (rot milch) A - 50
do. (rot milch) A - 25

Erwähnen alle Spanischen und Portugiesischen Weinmeine, z. B. Sherry in leisen weichlichen Weinen, Malagawine, als Beaurepaire, Madeira, Portwein, Moscatell u. s. w., sowie auch Italienische Landweine, z. B. französischen Cognac, Armagnac, Champagner u. s. w.

Kostümliche Preislisten zu Diensten.

Reinhold Ackermann.



Königl. ungarischer Landes-Central-Keller

unter Aufsicht des hohen Königlich ungar. Handelsministeriums.

Wir empfehlen unsere weissen und rothen Tisch-, Braten-, Dessert- und Ausbruch-Weine (Medicinal-Weine)

von Mark 1.40 Pf. pr. Flasche u. s. w.

Jede einzelne Flasche ist mit der Verschlusskappe und Schutzmarke des hohen Königl. ungar. Handelsministeriums versehen. Offiziell geschwätzige Preislisten gratis und frisch.

Königlich ungarischer Landes-Central-Keller,

Leipzig, Kurprinzstrasse 19.



Griechische Weine

habe ich ein sorgfältig gewähltes Sortiment direct von den Producents bezogen und efferre dieselben in Flaschen genauer Berücksichtigung zu billigen Preisen. Dieselben bestehen in:

Herben Rothweinen, welche sich teilweise durch ihren hohen Tanninhalt als Medicinalweine beweisen annehmen.

Clarets (nicht diesen Weinen), in rot und weiß, als Tischweine besonders zu empfehlen.

Süssen Weinen, Madiera etc. ersetzen, aber den Vorzug haben, reine Naturweine und ziemlich billiger zu sein.

Delicatessweinen von feinstem Aroma und vorzüglichem Wohlgeschmack.

H. E. Philipp, Dresden.

Lager in Leipzig: Neumarkt 41, Gr. Feuerkugel, im Hofe.

Bon meinen Medicinal-, süßen und herben Ungarweinen,

louis zarten und weichen ungarischen Süßweinen befindet sich eine Riebelage bei Herrn C. Boettcher Nachfolger, Markt Nr. 15.

Der Verlust gleichsam ganz nach meiner Originalpreisliste, welche jedem Käufer auf Münze vorgelegt wird.

Louis Rex, Ungarwein-Großhandlung, Berlin W. Jägerstr. 50.



Directe Bezugssorte ersten Ranges für Cigaren zu Fabrikpreisen.

Cigarren-Fabrik von J. L. Goyer,

LEIPZIG.

4 Pfz., 5 Pfz., 6 Pfz., 8 Pfz., 10 Pfz.-Cigarren,

aus nur bestem Sonnen-, Karami-, Brasil-, Polini-

und Habana-Tobaken fabriziert.

Allseitig anerkannt.

Sorgfältige Arbeit. Vorzügliche Qualität!

Tadeloser Brand, reines Aroma!

Niederlagen in Leipzig

Peterssteinweg 12, Tauchner Str. 14b,

am Tauchner Thor,

und Barfußgässchen 10.

Vorzügliche holsteinische Gutsbutter,

die frische und schmalzartige Tafelbutter, englisch frisch eingesetzt, Säcken 30 fl. im Gefürgeschäft von

C. Koellitz-Giant,

Rathaus (verlängerte) Tauchner Strasse Nr. 1.

Auf Wunsch wird der Betrag ins Hand gekrönt.

Krammetsvögel | Wiener Wurstsalat

heißt jetzt verfeinert das Suppe für 2 fl.

10 fl. oder Salat für 4 fl.

Dritte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nr. 279.

Sonntag den 5. October 1884.

78. Jahrgang.

Weihenfesler
Bisquit-Kartoffeln
jetzt für alle anderen Kartoffeln
noch leichten Geschmack und gute Kosten
aus - von bester Qualität der Art. 3 A. Kosten
etwa 2.-3.-4.-5.-6.-7.-8.-9.-10.-11.-12.-13.-14.-15.-16.-17.-18.-19.-20.-21.-22.-23.-24.-25.-26.-27.-28.-29.-30.-31.-32.-33.-34.-35.-36.-37.-38.-39.-40.-41.-42.-43.-44.-45.-46.-47.-48.-49.-50.-51.-52.-53.-54.-55.-56.-57.-58.-59.-60.-61.-62.-63.-64.-65.-66.-67.-68.-69.-70.-71.-72.-73.-74.-75.-76.-77.-78.-79.-80.-81.-82.-83.-84.-85.-86.-87.-88.-89.-90.-91.-92.-93.-94.-95.-96.-97.-98.-99.-100.-101.-102.-103.-104.-105.-106.-107.-108.-109.-110.-111.-112.-113.-114.-115.-116.-117.-118.-119.-120.-121.-122.-123.-124.-125.-126.-127.-128.-129.-130.-131.-132.-133.-134.-135.-136.-137.-138.-139.-140.-141.-142.-143.-144.-145.-146.-147.-148.-149.-150.-151.-152.-153.-154.-155.-156.-157.-158.-159.-160.-161.-162.-163.-164.-165.-166.-167.-168.-169.-170.-171.-172.-173.-174.-175.-176.-177.-178.-179.-180.-181.-182.-183.-184.-185.-186.-187.-188.-189.-190.-191.-192.-193.-194.-195.-196.-197.-198.-199.-200.-201.-202.-203.-204.-205.-206.-207.-208.-209.-210.-211.-212.-213.-214.-215.-216.-217.-218.-219.-220.-221.-222.-223.-224.-225.-226.-227.-228.-229.-230.-231.-232.-233.-234.-235.-236.-237.-238.-239.-240.-241.-242.-243.-244.-245.-246.-247.-248.-249.-250.-251.-252.-253.-254.-255.-256.-257.-258.-259.-260.-261.-262.-263.-264.-265.-266.-267.-268.-269.-270.-271.-272.-273.-274.-275.-276.-277.-278.-279.-280.-281.-282.-283.-284.-285.-286.-287.-288.-289.-290.-291.-292.-293.-294.-295.-296.-297.-298.-299.-300.-301.-302.-303.-304.-305.-306.-307.-308.-309.-310.-311.-312.-313.-314.-315.-316.-317.-318.-319.-320.-321.-322.-323.-324.-325.-326.-327.-328.-329.-330.-331.-332.-333.-334.-335.-336.-337.-338.-339.-340.-341.-342.-343.-344.-345.-346.-347.-348.-349.-350.-351.-352.-353.-354.-355.-356.-357.-358.-359.-360.-361.-362.-363.-364.-365.-366.-367.-368.-369.-370.-371.-372.-373.-374.-375.-376.-377.-378.-379.-380.-381.-382.-383.-384.-385.-386.-387.-388.-389.-390.-391.-392.-393.-394.-395.-396.-397.-398.-399.-400.-401.-402.-403.-404.-405.-406.-407.-408.-409.-410.-411.-412.-413.-414.-415.-416.-417.-418.-419.-420.-421.-422.-423.-424.-425.-426.-427.-428.-429.-430.-431.-432.-433.-434.-435.-436.-437.-438.-439.-440.-441.-442.-443.-444.-445.-446.-447.-448.-449.-450.-451.-452.-453.-454.-455.-456.-457.-458.-459.-460.-461.-462.-463.-464.-465.-466.-467.-468.-469.-470.-471.-472.-473.-474.-475.-476.-477.-478.-479.-480.-481.-482.-483.-484.-485.-486.-487.-488.-489.-490.-491.-492.-493.-494.-495.-496.-497.-498.-499.-500.-501.-502.-503.-504.-505.-506.-507.-508.-509.-510.-511.-512.-513.-514.-515.-516.-517.-518.-519.-520.-521.-522.-523.-524.-525.-526.-527.-528.-529.-530.-531.-532.-533.-534.-535.-536.-537.-538.-539.-540.-541.-542.-543.-544.-545.-546.-547.-548.-549.-550.-551.-552.-553.-554.-555.-556.-557.-558.-559.-5510.-5511.-5512.-5513.-5514.-5515.-5516.-5517.-5518.-5519.-5520.-5521.-5522.-5523.-5524.-5525.-5526.-5527.-5528.-5529.-5530.-5531.-5532.-5533.-5534.-5535.-5536.-5537.-5538.-5539.-5540.-5541.-5542.-5543.-5544.-5545.-5546.-5547.-5548.-5549.-5550.-5551.-5552.-5553.-5554.-5555.-5556.-5557.-5558.-5559.-55510.-55511.-55512.-55513.-55514.-55515.-55516.-55517.-55518.-55519.-55520.-55521.-55522.-55523.-55524.-55525.-55526.-55527.-55528.-55529.-55530.-55531.-55532.-55533.-55534.-55535.-55536.-55537.-55538.-55539.-55540.-55541.-55542.-55543.-55544.-55545.-55546.-55547.-55548.-55549.-55550.-55551.-55552.-55553.-55554.-55555.-55556.-55557.-55558.-55559.-55560.-55561.-55562.-55563.-55564.-55565.-55566.-55567.-55568.-55569.-55570.-55571.-55572.-55573.-55574.-55575.-55576.-55577.-55578.-55579.-55580.-55581.-55582.-55583.-55584.-55585.-55586.-55587.-55588.-55589.-55590.-55591.-55592.-55593.-55594.-55595.-55596.-55597.-55598.-55599.-555100.-555101.-555102.-555103.-555104.-555105.-555106.-555107.-555108.-555109.-555110.-555111.-555112.-555113.-555114.-555115.-555116.-555117.-555118.-555119.-555120.-555121.-555122.-555123.-555124.-555125.-555126.-555127.-555128.-555129.-555130.-555131.-555132.-555133.-555134.-555135.-555136.-555137.-555138.-555139.-555140.-555141.-555142.-555143.-555144.-555145.-555146.-555147.-555148.-555149.-555150.-555151.-555152.-555153.-555154.-555155.-555156.-555157.-555158.-555159.-555160.-555161.-555162.-555163.-555164.-555165.-555166.-555167.-555168.-555169.-555170.-555171.-555172.-555173.-555174.-555175.-555176.-555177.-555178.-555179.-555180.-555181.-555182.-555183.-555184.-555185.-555186.-555187.-555188.-555189.-555190.-555191.-555192.-555193.-555194.-555195.-555196.-555197.-555198.-555199.-555200.-555201.-555202.-555203.-555204.-555205.-555206.-555207.-555208.-555209.-555210.-555211.-555212.-555213.-555214.-555215.-555216.-555217.-555218.-555219.-555220.-555221.-555222.-555223.-555224.-555225.-555226.-555227.-555228.-555229.-555230.-555231.-555232.-555233.-555234.-555235.-555236.-555237.-555238.-555239.-555240.-555241.-555242.-555243.-555244.-555245.-555246.-555247.-555248.-555249.-555250.-555251.-555252.-555253.-555254.-555255.-555256.-555257.-555258.-555259.-555260.-555261.-555262.-555263.-555264.-555265.-555266.-555267.-555268.-555269.-555270.-555271.-555272.-555273.-555274.-555275.-555276.-555277.-555278.-555279.-555280.-555281.-555282.-555283.-555284.-555285.-555286.-555287.-555288.-555289.-555290.-555291.-555292.-555293.-555294.-555295.-555296.-555297.-555298.-555299.-555290.-555291.-555292.-555293.-555294.-555295.-555296.-555297.-555298.-555299.-555300.-555301.-555302.-555303.-555304.-555305.-555306.-555307.-555308.-555309.-555310.-555311.-555312.-555313.-555314.-555315.-555316.-555317.-555318.-555319.-555320.-555321.-555322.-555323.-555324.-555325.-555326.-555327.-555328.-555329.-555330.-555331.-555332.-555333.-555334.-555335.-555336.-555337.-555338.-555339.-555340.-555341.-555342.-555343.-555344.-555345.-555346.-555347.-555348.-555349.-555350.-555351.-555352.-555353.-555354.-555355.-555356.-555357.-555358.-555359.-555360.-555361.-555362.-555363.-555364.-555365.-555366.-555367.-555368.-555369.-555370.-555371.-555372.-555373.-555374.-555375.-555376.-555377.-555378.-555379.-555380.-555381.-555382.-555383.-555384.-555385.-555386.-555387.-555388.-555389.-555390.-555391.-555392.-555393.-555394.-555395.-555396.-555397.-555398.-555399.-555390.-555391.-555392.-555393.-555394.-555395.-555396.-555397.-555398.-555399.-555400.-555401.-555402.-555403.-555404.-555405.-555406.-555407.-555408.-555409.-555410.-555411.-555412.-555413.-555414.-555415.-555416.-555417.-555418.-555419.-555420.-555421.-555422.-555423.-555424.-555425.-555426.-555427.-555428.-555429.-555430.-555431.-555432.-555433.-555434.-555435.-555436.-555437.-555438.-555439.-555440.-555441.-555442.-555443.-555444.-555445.-555446.-555447.-555448.-555449.-555450.-555451.-555452.-555453.-555454.-555455.-555456.-555457.-555458.-555459.-555460.-555461.-555462.-555463.-555464.-555465.-555466.-555467.-555468.-555469.-555470.-555471.-555472.-555473.-555474.-555475.-555476.-555477.-555478.-555479.-555480.-555481.-555482.-555483.-555484.-555485.-555486.-555487.-555488.-555489.-555490.-555491.-555492.-555493.-555494.-555495.-555496.-555497.-555498.-555499.-555490.-555491.-555492.-555493.-555494.-555495.-555496.-555497.-555498.-555499.-555500.-555501.-555502.-555503.-555504.-555505.-555506.-555507.-555508.-555509.-555510.-555511.-555512.-555513.-555514.-555515.-555516.-555517.-555518.-555519.-555520.-555521.-555522.-555523.-555524.-555525.-555526.-555527.-555528.-555529.-555530.-555531.-555532.-555533.-555534.-555535.-555536.-555537.-555538.-555539.-555540.-555541.-555542.-555543.-555544.-555545.-555546.-555547.-555548.-555549.-555550.-555551.-555552.-555553.-555554.-555555.-555556.-555557.-555558.-555559.-555560.-555561.-555562.-555563.-555564.-555565.-555566.-555567.-555568.-555569.-555570.-555571.-555572.-555573.-555574.-555575.-555576.-555577.-555578.-555579.-555580.-555581.-555582.-555583.-555584.-555585.-555586.-555587.-555588.-555589.-555590.-555591.-555592.-555593.-555594.-555595.-555596.-555597.-555598.-555599.-555590.-555591.-555592.-555593.-555594.-555595.-555596.-555597.-555598.-555599.-5555100.-5555101.-5555102.-5555103.-5555104.-5555105.-5555106.-5555107.-5555108.-5555109.-5555110.-5555111.-5555112.-5555113.-5555114.-5555115.-5555116.-5555117.-5555118.-5555119.-5555120.-5555121.-5555122.-5555123.-5555124.-5555125.-5555126.-5555127.-5555128.-5555129.-5555130.-5555131.-5555132.-5555133.-5555134.-5555135.-5555136.-5555137.-5555138.-5555139.-5555140.-5555141.-5555142.-5555143.-5555144.-5555145.-5555146.-5555147.-5555148.-5555149.-5555150.-5555151.-5555152.-5555153.-5555154.-5555155.-5555156.-5555157.-5555158.-5555159.-5555160.-5555161.-5555162.-5555163.-5555164.-5555165.-5555166.-5555167.-5555168.-5555169.-5555170.-5555171.-5555172.-5555173.-5555174.-5555175.-5555176.-5555177.-5555178.-5555179.-5555180.-5555181.-5555182.-5555183.-5555184.-5555185.-5555186.-5555187.-5555188.-5555189.-5555190.-5555191.-5555192.-5555193.-5555194.-5555195.-5555196.-5555197.-5555198.-5555199.-5555190.-5555191.-5555192.-5555193.-5555194.-5555195.-5555196.-5

Commis-Gesuch.

Für eine größere Pfeiferer-Sammlung Dresden wird ein mit dem Unternehmer vertragter und jeder arbeitender Gesamtleiter. Abt. ab C. L. 404 an die Herren **Hausenstein & Vogler** in Dresden.

Nur das Vorzeichen eines Arbeitsergebnisses wird sofort ein

täthiger Schreiber gesucht. Schreiber-Efferten wird unter Adresse M. 1000 in d. Hl. Katharinenstr. 18, niedergestellt.

Ich habe eine täthige Säuberer.

Arbeitsmeister Dr. Wachtl, Braunsch. 4.

Eine jüngere tüchtige Weib für häusliche Bedienstete und auch Verfolger der Feste geplant. Mit Gehalt bis zu 100 Mark pro Monat.

Schuhmacherin Nr. 18, im Comptoir.

Ein erfahrener Bautechniker (alter Bruder) haben vorzusehen Stellung. Schuhmacherin Arbeitsmeisterin u. Efferten unter A. Z. 1854 in die Expedition dieses Blattes erheben.

9 Schneider, möglich auf Kleiderplatten in Stadt u. Riffing, haben vorzusehen u. gute

Kondition. Dr. Bruno Neumann, Braunsch.

2 tüchtige Tafelgraphen für häusliche Bedienstete sucht von H. Bruno Albrecht, Braunsch. 10/12.

Ein reizendes erhabener tüchtiges Steinleider, repräsentationsfähig, geplant. Künste, der längere Jahre in einer Vergnügungsstätte als Oberlehrer ausgeübt hat, kann eine ausgewogene und dauernde Bezeichnung in einer größeren lithographischen Anstalt erlangt. Das Gehalt, die in einer königlichen Papierfabrik halbjährige Erfahrung hätte, werden bevorzugt. Anschrift erh. abw. von Efferten A. Z. No. 10 benötigt werden.

Ein tüchtiges Buchdrucker, auf Schreibmaschine und Sortimente geübt, wird gesucht in der Buchbinderei v. W. Müller, Hausecke 31.

Buchdruckerei, die Service gebe, erhält vorzusehende Stellung.

A. Küller, Döbelnstraße 10.

2 tüchtige Postbeamte nicht F. A. Barthel.

Drechsler. Täthiger Drechsler haben vorzusehen ausgebildende Schäftigung. Leipziger Gummiwaren-Fabrik, Weltmarkt 56.

2 tüchtige Bankteller mit eigenem Güter unter ihnen angeführt. Görlitz, Lange Straße 24.

Wäschefabrik gegen Brillenstraße 7.

Küchenmeister Seidenweberstraße Nr. 95.

2 tüchtige Regalsetzearbeiter auf Werkstatt 9.

Ein Mühlensieder, welcher besonders im Auslandshandel beschäftigt ist.

Max Friedländer, Städtenauhalle, Blasewitz.

Ein tüchtige Eisenbrecher werden gesucht Althausenwerkstatt, Turmstraße Nr. 4.

Wagenlackirer.

Eine tüchtige silberblanke Wagenlackirer wird per 1. November a. c. gesucht. Abgeleit von denjenigen erwünschte Stellung basierend. Efferten unter Z. 19197 an Rudolf Nasse, Leipzig.

Tüchtige Maurer für Dienstzeiten werden eingesetzt bei Paul Kretschmann.

Tüchtige Ofenfeuer werden eingesetzt bei Paul Kretschmann.

Tüchtige Ofenfeuer werden gesucht bei Otto Raabe, Görlitzerstraße 43, L.

Tüchtige Steinfeuer erhalten nur dauernde Arbeit bei Richard Trübbeck, Chemnitz, Weltmarktstraße Nr. 1.

Es wird ein durchaus leistungsfähiger

Täschnergehilfe,

welcher selbständig arbeiten kann, gegen gutes Gehalt auf dauernde Beschäftigung und event. Reiseförderung gesucht.

Th. Utendorf, Bonn.

Küchner-Gehilfen,

die durchaus selbständig arbeiten, erhalten dauernde Beschäftigung. Es mit Angabe des Alters und der bisherigen Stellen sind zu richten an

Münster, West. A. Mittendorf.

Küchner sei. auf Gütermeister u. Futterarbeiter, möglichst Altersmindestes gutes Gehalt und besondere Arbeit.

Norden, Halle Nr. 64.

Lapizierergehilfen

sie Rudolph Barthel, Blasewitzstraße 7.

Lapizierer, gewandt am Lösen, sucht zu Koch, Blasewitz, 3, in Blasewitz.

Gefäßgießer auf dauernde Arbeit sucht Julius Junghans, Borsigstraße.

Stadt Ofenmeister, sicher dies Zweck gelöst. G. Mehlitz, Blasewitz 30.

Der 25.

Putzfach

wird zum baldigen Eintritt nach end-

wird eine tüchtige Directrice ge-

sucht. Arbeitet bei Gebrae. Herling, Gründerstr. 7, L.

Eine Directrice für alle kleinen Ver-

arbeitungen, gleichzeitig eine Ver-

arbeitung, gleichzeitig eine Ver-

Großes mit Würdigung zum Material-
warenhandel zu mieten geöffnet. Off. und
G. 12. 30. Exped. b. St. erhält.

Großes mit hoher, geräumiger Woh-
lage und Güteleit geöffnet. Offizier und
D. U. 157. „Invalide de la Guerre“ hier erh.

Der 1. Jan. werden trostlose, geräumige
Parteien-Localityen mit Comptoir
zu mieten geöffnet, gleichzeitig zu neuer. Offizier
Offizier C. A. 50. an die Exped. b. St.

Local-Gesuch.

Der 1. April 1855 wird in fre-
quenter Lage ein Parteien-Locai
in Verbindung mit 1. Etage oder
noch eine große 1. Etage allein
noch einem Augros. Schloß zu
mieten geöffnet. Offizier wird
nur dann höher getrieben, wenn
die Größe der Parteien-Localityen, sowie
der Wohlfahrt angegeben sind
und wird daher gebeten, alles
möglichst bestimmt und, U. T. 175
an Mannstein & Vogler
haben gelungen zu lassen.

Auf der Sternwarte, Turners, Rütt-
berger oder Blasewitz werden 2 bis
3 unabhängige Stuben, meist Holzgebäude,
zu sofort für Wohnung zu mieten geöffnet.
— Schäßliche Ausstattung obzu-
wünschen. Sternwarte 31, in der Nach-
barschaft.

Der Obern wird eine Tischlerwerkstatt
mit Wohnung zu mieten geöffnet.
Dreieck L. L. 100. Exped. b. St.

Die Waisenanstalten, an der Nordvorstadt
oder Nähe der 1. April geöffnet. Offizier
unter V. 25 an die Exped. dieses Blattes.

Für die Zwecke eines feineren
Institutes incl. Wohn. des Directors, reis-
t. Person, u. aufwändig. Kosten
sind per 1. Januar zu mieten geöffnet.
Offizier mit einer Parteien-Localitye n. E. S. 5
b. St. 1. Etage d. St. Notarientorstr. 18. erb.

Ein Logis, St. 2. 2. R. und Gabriele,
möglichst vorzüglich, sofort geöffnet. Offizier
steht Schlossstrasse 45, vorzüglich.

Der 1. April
wird von unbefolten Wechselfesten eine 1. ober
2. Etage nicht über 1000 A. in gehobener
Region der Stadt zu mieten geöffnet. Offizier
befiehlt nicht unter D. W. 170
„Invalide de la Guerre“, hier, niedriggelegen.

Gefügt wird per 1. Januar 1855 eine

Schöne Wohnung

mit 3 größeren Stuben und 1-2 dar-
stellendem kleinen Raum möglichst in
Innen, wenigstens ganz nahe der Stadt.
Offizier mit Vertragung beliebt muss
z. V. 18. in die Nähe dieses Platzes,
Sachsenstrasse 18, niedriggelegen.

Gefügt wird per 1. Januar 1855 eine

Schöne Wohnung

mit 3 größeren Stuben und 1-2 dar-
stellendem kleinen Raum möglichst in
Innen, wenigstens ganz nahe der Stadt.
Offizier mit Vertragung beliebt muss
z. V. 18. in die Nähe dieses Platzes,
Sachsenstrasse 18, niedriggelegen.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden über Marienvorstadt
nach dem 1. April 1855 von einem neuen Raum
(zwei Räume) ein Familienlogis, wie über
2 Treppen hoch gelingen, mit Preise von 600
bis 800 A. zu mieten geöffnet. Offizier
unter M. W. 12. 30. Exped. dieses Blattes.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Offizier wird von einem Raum
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäsche. Offizier erhalten
z. V. 21. in der Exped. Dr. St. 18.

Der 1. Januar 1855 wird
in Dresden eine mögl. Wohn.
mit 2 Stuben, Kammer und Küche ohne
Bettzeug und Wäs

Central-Halle.

heute Sonntag, den 5. October er. Mittwoch 4 Uhr
Grosse Kinder-Vorstellung
mit dafür zusammengesetztem neuem Programm.
Preise der Plätze: Eintritt 50 Pf., Sitz 25 Pf.

Große Künstler-Vorstellungen.

Auftreten folgender für Kinder nach neuer
erster Künstler-Specialitäten der Welt.
Wilson Brothers, Massini, Trio espagnol.
Der Wunderknabe Willy.
Wills & Caro, Walther & Reimann etc. etc.
Mit neuem Programm.
Neu. Original Walter Bellonini, Neu.
Janvier, Qualität und Excentrique-Gitarre.
Miss Eloya | **Miss Flora Hodgkin,**
mit ihrer wundervollen Stimme. Danseuse de Corde.
Anfang 4 Uhr. Eintritt 1.-80 Pf. Gouf und Galerie 1.-4.
Telefon-Nr. 48.

Plätze für Saal und Galerieplätze:
Dritter, zweite Reihe: P. Purfleet, Steamerlindstrasse;
Über, Schulte, C. F. Zeitlin, Dr. Seitz, Dittrich, Weißig 70;
E. Engels, Schmidstrasse; Bachmann, Ritterstr. 27;
Gustav Kietz, Petersstrasse; A. Fricke, Thomaskirchhof;
Sanpe, Thomaskirchhof, Görlitz, Thomaskirchhof; Friede-
hahn, Thomaskirchhof; Pressler, Windmühlengasse 26 b;
Ane. Linke, Thomaskirchhof; Otto Engelmann, Ritterstr. 1;
Udo Carlus, Berckestraße 5, kommt im Bureau der Centralhalle.
NB. Besuchung empfohlen am täglich Mittwoch von 12 bis 3 Uhr, trockenhafte
Blaud-Spielstätte, ohne zugesetzte Weine. Der Große Lagerhalle, ohne Beleuchtung von
Gebr. Leiterer in Nürnberg und Stoß von Nierick & Co.

75 Pf.

Nob. Panorama in Leipzig. **Nob.**
platz. **v. Bredow's Todesritt.**
Täglich geöffnet von 8 Uhr Morgens bis 11 Uhr Abends.
Elektrische Beleuchtung.
Eintrittspreis 1 Mark.

Leipzig Rosßplatz.

Jean Baese's Circus u. Affen-Theater.
Gründung heute Sonntag, den 5. October.
Tägl. während der Woche 3 große brillante Vorstellungen.
Anfang 4.6 und 8 Uhr Abends.
Vorführung von 80 gut dargestellten tierischen Räubern. Japanische
und chinesische Werke, Elefanten, Quadre, Elefanten und Elefanten.
Das Theater, nebst über 1000 Personen Platz bietet und durch 200 Orts-
namen brillant erleuchtet wird, ist vollständig neu errichtet und mit allem Komfort
der Zeitgenossen ausgestattet.
Preise der Plätze: Eintritt 1.-80 Pf. I. Rang 1.-4.
II. Rang 70.-4. III. Rang 50.-4. Galerie 30.-4. Kinder bis zu 8 Jahren zahlen
eventuell 50.-60.-70.-4.- Gustav Kietz.

Hôtel de Pologne.

oberer Saal. (Gebäude H. Noack.)

Humoristische Soirée
der letzten Jahren bestehende
Leipziger Quartett- und Concertsänger
Herrn Eyle, Selow, Platt, Hoffmann, Frische, Maass und Hanke.
Anfang: Sonntag 1.-5 Uhr. Mittwoch 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Café Metz.

Heute Sonntag
zwei große Extra-Künstler-Vorstellungen.
Auftritte der allgemein beliebten Gladiatorentruppe mit Carré, des
Charakter-Schauspieler Herrn Hirschberg, sowie des neuen sehr engagierten Per-
sonals einer Spezialität unter Direction des Herrn Kühl.
Anfang der 1. Vorstellung 4 Uhr Nachmittag. Eintritt 30 Pf.
der 2. 8 Uhr Abends. Eintritt 50 Pf.
Wilh. Klingebell.

Gute Quelle, Brühl 22.

Heute Sonntag zur Eröffnung, sowie täglich, Koncert der ersten Römerin Lieber-
und Wiener Volks-Liedergesellschaft

Melodia,

4 Damen und 1 Herr im Originaltracht, Concert-Spielm. Teufel, Scher.
Anfang 7 Uhr.

Gute Quelle, Brühl 22.

Heute und folgende Tage
Großes Concert und Vorstellung.
Auftritte sämtlicher Specialitäten.
Am Vortrage kommt u. a. Die Deckerin. Der Taschenherren.
Anfang 8 Uhr. Eintritt 10.-40.- Programm neu. J. Juchans, Director.

Stadtgarten

Promenade.
Neu! Fr. Emmy König u. Hedwig Dame.
Auftr. der Costüm-Soubrettes Fr. Pernk u. Rary, der Jax-Duettristen Herren
Gehr, Sonny, des Charakterkomikers Herr Panzer u. des Concerts. Herr Wolff.
Anf. 1.-8 Uhr. Eintritt 60 Pf.
Stiegmann Kuhn
Vorzeitl. Mittwochstisch, reichhaltige Frühstück- und Abendkarte, 2. Hen-
ninger'sches Schank- und Exporthaus.
Ed. Schmidt.
früher Inspector und Wirthschafts-Chef des Krystall-Palastes.

Heute Sonntag
grosses Schweinauskegeln
auf der Regattastraße 25, zum Bärenhäuschen.

Trietschler's Etablissement, Schulstr. 7.

nähe dem Markte, der Thomaskirche und Schloss Pleissenburg.
Neue geschmackvolle Festale, feines Restaurant.
Mittwochabend von 7/12 bis 1/3 Uhr, sowie an jedem Tagazuge, wo der Jahreszeit entsprechende Speisekarte.
bekannte vorzügliche Küche. Preiswerthe Weine.

Freiherr von Tucher'sches (Nürnberg), sowie Vereinslokal direkt vom Fass verzapft.

Während der Messe öffentlich.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner.

F. A. TRIETSCHLER.

Anfang 1.-8 Uhr.

Concerte und Vorstellungen

von sämtlichen neuengagirten Klästern L. Rauner

Hôtel de Russie,

Petersstraße.
Heute Table d'hôte 1½ Uhr.
Gleichzeitig empfiehlt ich Erstaunlich das
hellen Münchener Löwenbräu
aus der Actien-Exportbierbrauerei zum Löwenbräu, sowie mein
dunkles Nürnberger von J. G. Relf.
Hochachtend F. Timpe.

Restauration zum Panorama.

Café und Conditorei.
Vorläufige Tasse Moos, nach Wiener Art.
Große Auswahl in festalem Gebiete.

Weinstube.

Reines Gewicht.
— In Schoppen und Flaschen. —
Speisen à la carte — Diner.

Billardsaal.
5 Billards — System Bour la Chine.
Direction: Professor Robert.

Restaurant.

Münchener Käffl (Schottenhamel) — Zirndorfer-
Crostiteer Lagerbier (in halben Litern).
Pilsener aus dem Bürgerl. Brausen.

Mittagsessen nach Wahl und im Abonnement.

Stamm: Morgens und Abends. Kaltes Buffet. Große Auswahl in warmen Speisen zu jeder Tagesszeit.

Eduard Franke.

Leipzig,
Petersstr. 29.

heute Abend Stamm:

Gänsebraten mit Weinfrat.

Otto Bierbaum.

Groß Speckkuchen in
beiden Preisen.

Zur get. Bedeutung: Das Waldhaus im Wald-Café ist geöffnet.

Restaurant Forkel.

Restaurant zum „Strohsack“.

heute Speckkuchen und Ragout zu.

Eßsalat.

Zur Esche, Vorzügl. Mittagstisch, 1½ Uhr. 50.—

Gäste 2, vis-à-vis. Schloß. Stamm: Blaue Spatenbräu in Originalfragen.

Promenadenstr. Restaurant Cramer

heute Speckkuchen und Ragout zu.

Vorzügl. Mittagstisch, Reichhalt. Abendkarte, 1. Bayerisch und Niedersächsisches Bierbier, Zöllner's Soie. Heute Brotzeitkarte.

Stadt Chemnitz

heute Gänsebraten mit Weinfrat, geb. Seitz, f. Seitz, (Wirt) und Weinstüberle, sowie Berliner Wurst.

NB. Gut verfüllte roachter Peculiäritäten.

Ackermann's Restaurant,

heute Mittag 13.

Concert und Vorstellung der beliebten Konzertgesellschaft des Directors R. Ronneburger, 5 Damen, 2 Herren, Kaufarten der Damen, 1. Klasse, 2. Klasse, sowie des Ministers und Kammerjäger Herrn Krebs.

Concert-Haus „Babelsberg“

Montag 15. Tages-

Concert und Vorstellung.

Montag 4 u. 15 Uhr.

Konzerte der beliebten Dactifanten.

Her. Stephan und Herrn G. Bohrmann.

Konzerte des preisgekrönten Hercules.

Her. Emil Borchardt,

berührt erfreut mit Gesang, Klavierspielen, Klängen und lebt einen Mittwoch von 500 Th.

für den Singer. Bilanzen 300.—

herrliche Stimme sehr engagierte Spezialitäten.

5 Damen, 4 Herren.

Zum Jägerhof,

24. Auguststr. 24.

Täglich während der Woche Concert und Vorstellung.

der Gesellschaft Gräfin,

4 Damen, 3 Herren.

W. Ufer.

Café Wilhelmshöhe,

Petersstraße 27. 1. Klasse.

Täglich während der beliebten Tanz-

Gäste. Ullie.

Blaues Ross

Königstraße.

heute sowie täglich Concert u. Vorstellung

der überl. Gesellschaft A. Schlosser.

Ruhmes des Komödien- u. Minstrels.

Herrn W. Schlosser auf Sitten.

Montag Nachmittag 3 Uhr.

Café Germania.

heute Konzert.

Täglich während der Woche Concert und Vorstellung der beliebten Gesellschaft.

Rosenberg

aus Hannover.

4 Damen und 4 Herren.

Konzerte des Herrn Morri als Schlangen-

zauberer, Dr. H. H. H. und

Wegelomph.

Ende frei.

Konzert 4 Uhr.

J. Banke.

Café Koester, Reichstr. 16.I.

Täglich Concert und Vorstellung.

Konzerte des Herrn Marie Prager, von überl. Spezialitäten. Montag 6 Uhr.

Restaurant

von Bruno Fröhlich,

16. Auguststraße 16.

Ragout für 1. Speckkuchen.

Gänsebraten u. Weinfrat.

Biere hochsehn.

Im näher Nähe des Augustusplatzes wird in einer Familie sehr guter Mittagstisch zu 75.— gehalten. Oberen unter H. V. 88. Expedition 8. Kl. erb.

Preis-Mittagstisch 25.—

Preis-Mittagstisch 10.—

Preis-Mittagstisch 7.—

Preis-Mittagstisch 5.—

Preis-Mittagstisch 3.—

Preis-Mittagstisch 2.—

Preis-Mittagstisch 1.—

Preis-Mittagstisch 0.—

Nachtrag zum politischen Tagesbericht.

* Die "Norddeutsche Allgemeine Zeitung" schreibt: "Wir sind in der Lage, zu erklären, daß das durch die Zeitungen verbreitete Gerücht, Groß-Münster werde auf dem von ihm beflockten Volksfestspiele in London durch den damaligen kaiserlichen Gesandten im Haag, Grafen Herbert von Bismarck, erzeugt worden, zeigt höchstzähnliche Anhänger erachtet und vollständig auf der Pult geprägt ist."

* Eine der "Politischen Correspondenzen" aus Paris gab die Mithteilung, daß die Herde von einer bevorstehenden neuen Konferenz in der ägyptischen Frage als dergestalt verfehlte. Bevor Herr Nordmann seine Mission beendet und die englische Regierung ihre offizielle erwartete Verkündigung des Cabinets erhielt habe, wird, was ungefähr für das Ende dieses Monats oder allenfalls für den Beginn des nächsten Monats erwartet wird, ein solches Überhaupt einer neuen Schritte der Mächte in Aussicht genommen zu sein. Ob die englischen Vorschläge allzuviel Anlaß geben werden, die Einberufung einer Konferenz zu beantragen, ob allenfalls England selbst eine solche in Verhandlung bringen wird oder ob der Weg der Verhandlungen von Cabinet zu Cabinet als der gegebene erkannt werden wird, läßt sich im heutigen Stadium der Angelegenheit nicht bestimmen. Man will in weiteren Pariser Kreisen fernher wünschen, daß allgemeine gesetzliche Erfahrungen des englischen Cabinets in Betracht der Mission von Nordmann es den Mächten ermöglichen, den erwarteten englischen Vorschlägen mit der Hoffnung entgegenzusehen, daß neue Übereinkünfte und Vereinbarungen fortan vereinbart werden dürften.

Wahlbewegung.

y Leipzig, 4. Oktober. Die gekennzeichnete abgehaltene Versammlung zur Konstituierung eines Reichstags-Wahlkomitees für Leipzig sollte zunächst einen vertretenen Charakter tragen, es ist daher nur eine beschränkte Zahl von Einladungen erfolgt worden. Nunnehe wird jedoch an weiterer Kreise die Einladung zum Abschluß des Comités für die Wahl des Freien Bürgermeisters Dr. Tröndlin ergehen, und es ist nicht zu begreifen, daß dieselbe allfälliger Zustimmung begegne wird.

* Unsere in Nummer 277 aufgeschriebene Erwartung, daß das radikale und zugleich imperialistische Vorgehen des so genannten Landesausschusses der deutschfreisinnigen Partei in Sachsen, welches beschlossen war, daß in allen 23 höchsten Wahlkreisen, insbesondere auch in solchen, wo es zur siegreichen Bekämpfung der sozialdemokratischen Partei des Aufstandes gehörte, die Ordnungsparteien dringend bedarf, deutschfreisinnige Kandidaten aufgestellt werden sollen, um Vorteile bei den eigenen Parteien fest zu halten, Widerstand erhoben werden, ist doch in Erfüllung gegangen. Die "Dresdner Zeitung" sieht sich heute gezwungen, folgende, wie sie sagt, ihr von sehr geschickter Hand" vorgelegte Wahltheorie und Mittwochsausgabe zu veröffentlichen:

St. Mittwoch. Gegenstand des wichtigen Rethen in diesem Blatt, das der Landesausschuß der deutschfreisinnigen Partei verfaßt, in seinem Reichstagssaal eines eigenen Parteiausschusses aufstellten, haben wir zu beweisen, daß wenn dies nicht eine zeitige Erfüllung des Soths, was uns gegen jede Einschätzung eines sehr ernsthaften Verlustes widersteht, und auch in solchen, wo es zur siegreichen Bekämpfung der sozialdemokratischen Partei des Aufstandes gehörte, die Ordnungsparteien dringend bedarf, deutschfreisinnige Kandidaten aufgestellt werden sollen, um Vorteile bei den eigenen Parteien fest zu halten, Widerstand erhoben werden, ist doch in Erfüllung gegangen. Die "Dresdner Zeitung" sieht sich heute gezwungen, folgende, wie sie sagt, ihr von sehr geschickter Hand" vorgelegte Wahltheorie und Mittwochsausgabe zu veröffentlichen:

St. Mittwoch. Gegenstand des wichtigen Rethen in diesem Blatt, das der Landesausschuß der deutschfreisinnigen Partei verfaßt, in seinem Reichstagssaal eines eigenen Parteiausschusses aufstellten, haben wir zu beweisen, daß wenn dies nicht eine zeitige Erfüllung des Soths, was uns gegen jede Einschätzung eines sehr ernsthaften Verlustes widersteht, und auch in solchen, wo es zur siegreichen Bekämpfung der sozialdemokratischen Partei des Aufstandes gehörte, die Ordnungsparteien dringend bedarf, deutschfreisinnige Kandidaten aufgestellt werden sollen, um Vorteile bei den eigenen Parteien fest zu halten, Widerstand erhoben werden, ist doch in Erfüllung gegangen. Die "Dresdner Zeitung" sieht sich heute gezwungen, folgende, wie sie sagt, ihr von sehr geschickter Hand" vorgelegte Wahltheorie und Mittwochsausgabe zu veröffentlichen:

* Unsere in Nummer 277 aufgeschriebene Erwartung, daß das radikale und zugleich imperialistische Vorgehen des so genannten Landesausschusses der deutschfreisinnigen Partei in Sachsen, welches beschlossen war, daß in allen 23 höchsten Wahlkreisen, insbesondere auch in solchen, wo es zur siegreichen Bekämpfung der sozialdemokratischen Partei des Aufstandes gehörte, die Ordnungsparteien dringend bedarf, deutschfreisinnige Kandidaten aufgestellt werden sollen, um Vorteile bei den eigenen Parteien fest zu halten, Widerstand erhoben werden, ist doch in Erfüllung gegangen. Die "Dresdner Zeitung" sieht sich heute gezwungen, folgende, wie sie sagt, ihr von sehr geschickter Hand" vorgelegte Wahltheorie und Mittwochsausgabe zu veröffentlichen:

* Die "Sächsische Zeitung" hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

In Löbau schreibt der Sohn ein sehr geringer gewesen zu sein, wie das folgende Bericht enthält:

Rundschau Löbau, 4. Oktober. In der am Freitag Nachmittag abgehaltenen Versammlung von Vertretern aller Parteien der Ordnungsparteien wurde einstimmig beschlossen, daß die Wahl des Herrn Dr. Heine in Schlesien, welcher von dem Wahlkreis der vereinigten Ordnungsparteien für den 13. Wahlkreis vorbereitet wurde, stattfinden müsse.

* Die Sächsische Zeitung hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

In Löbau schreibt der Sohn ein sehr geringer gewesen zu sein, wie das folgende Bericht enthält:

Rundschau Löbau, 4. Oktober. In der am Freitag Nachmittag abgehaltenen Versammlung von Vertretern aller Parteien der Ordnungsparteien wurde einstimmig beschlossen, daß die Wahl des Herrn Dr. Heine in Schlesien, welcher von dem Wahlkreis der vereinigten Ordnungsparteien für den 13. Wahlkreis vorbereitet wurde, stattfinden müsse.

* Die Sächsische Zeitung hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

In Löbau schreibt der Sohn ein sehr geringer gewesen zu sein, wie das folgende Bericht enthält:

Rundschau Löbau, 4. Oktober. In der am Freitag Nachmittag abgehaltenen Versammlung von Vertretern aller Parteien der Ordnungsparteien wurde einstimmig beschlossen, daß die Wahl des Herrn Dr. Heine in Schlesien, welcher von dem Wahlkreis der vereinigten Ordnungsparteien für den 13. Wahlkreis vorbereitet wurde, stattfinden müsse.

* Die Sächsische Zeitung hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

In Löbau schreibt der Sohn ein sehr geringer gewesen zu sein, wie das folgende Bericht enthält:

Rundschau Löbau, 4. Oktober. In der am Freitag Nachmittag abgehaltenen Versammlung von Vertretern aller Parteien der Ordnungsparteien wurde einstimmig beschlossen, daß die Wahl des Herrn Dr. Heine in Schlesien, welcher von dem Wahlkreis der vereinigten Ordnungsparteien für den 13. Wahlkreis vorbereitet wurde, stattfinden müsse.

* Die Sächsische Zeitung hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

In Löbau schreibt der Sohn ein sehr geringer gewesen zu sein, wie das folgende Bericht enthält:

Rundschau Löbau, 4. Oktober. In der am Freitag Nachmittag abgehaltenen Versammlung von Vertretern aller Parteien der Ordnungsparteien wurde einstimmig beschlossen, daß die Wahl des Herrn Dr. Heine in Schlesien, welcher von dem Wahlkreis der vereinigten Ordnungsparteien für den 13. Wahlkreis vorbereitet wurde, stattfinden müsse.

* Die Sächsische Zeitung hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

In Löbau schreibt der Sohn ein sehr geringer gewesen zu sein, wie das folgende Bericht enthält:

Rundschau Löbau, 4. Oktober. In der am Freitag Nachmittag abgehaltenen Versammlung von Vertretern aller Parteien der Ordnungsparteien wurde einstimmig beschlossen, daß die Wahl des Herrn Dr. Heine in Schlesien, welcher von dem Wahlkreis der vereinigten Ordnungsparteien für den 13. Wahlkreis vorbereitet wurde, stattfinden müsse.

* Die Sächsische Zeitung hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

In Löbau schreibt der Sohn ein sehr geringer gewesen zu sein, wie das folgende Bericht enthält:

Rundschau Löbau, 4. Oktober. In der am Freitag Nachmittag abgehaltenen Versammlung von Vertretern aller Parteien der Ordnungsparteien wurde einstimmig beschlossen, daß die Wahl des Herrn Dr. Heine in Schlesien, welcher von dem Wahlkreis der vereinigten Ordnungsparteien für den 13. Wahlkreis vorbereitet wurde, stattfinden müsse.

* Die Sächsische Zeitung hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

In Löbau schreibt der Sohn ein sehr geringer gewesen zu sein, wie das folgende Bericht enthält:

Rundschau Löbau, 4. Oktober. In der am Freitag Nachmittag abgehaltenen Versammlung von Vertretern aller Parteien der Ordnungsparteien wurde einstimmig beschlossen, daß die Wahl des Herrn Dr. Heine in Schlesien, welcher von dem Wahlkreis der vereinigten Ordnungsparteien für den 13. Wahlkreis vorbereitet wurde, stattfinden müsse.

* Die Sächsische Zeitung hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

In Löbau schreibt der Sohn ein sehr geringer gewesen zu sein, wie das folgende Bericht enthält:

Rundschau Löbau, 4. Oktober. In der am Freitag Nachmittag abgehaltenen Versammlung von Vertretern aller Parteien der Ordnungsparteien wurde einstimmig beschlossen, daß die Wahl des Herrn Dr. Heine in Schlesien, welcher von dem Wahlkreis der vereinigten Ordnungsparteien für den 13. Wahlkreis vorbereitet wurde, stattfinden müsse.

* Die Sächsische Zeitung hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

In Löbau schreibt der Sohn ein sehr geringer gewesen zu sein, wie das folgende Bericht enthält:

Rundschau Löbau, 4. Oktober. In der am Freitag Nachmittag abgehaltenen Versammlung von Vertretern aller Parteien der Ordnungsparteien wurde einstimmig beschlossen, daß die Wahl des Herrn Dr. Heine in Schlesien, welcher von dem Wahlkreis der vereinigten Ordnungsparteien für den 13. Wahlkreis vorbereitet wurde, stattfinden müsse.

* Die Sächsische Zeitung hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

In Löbau schreibt der Sohn ein sehr geringer gewesen zu sein, wie das folgende Bericht enthält:

Rundschau Löbau, 4. Oktober. In der am Freitag Nachmittag abgehaltenen Versammlung von Vertretern aller Parteien der Ordnungsparteien wurde einstimmig beschlossen, daß die Wahl des Herrn Dr. Heine in Schlesien, welcher von dem Wahlkreis der vereinigten Ordnungsparteien für den 13. Wahlkreis vorbereitet wurde, stattfinden müsse.

* Die Sächsische Zeitung hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

In Löbau schreibt der Sohn ein sehr geringer gewesen zu sein, wie das folgende Bericht enthält:

Rundschau Löbau, 4. Oktober. In der am Freitag Nachmittag abgehaltenen Versammlung von Vertretern aller Parteien der Ordnungsparteien wurde einstimmig beschlossen, daß die Wahl des Herrn Dr. Heine in Schlesien, welcher von dem Wahlkreis der vereinigten Ordnungsparteien für den 13. Wahlkreis vorbereitet wurde, stattfinden müsse.

* Die Sächsische Zeitung hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

In Löbau schreibt der Sohn ein sehr geringer gewesen zu sein, wie das folgende Bericht enthält:

Rundschau Löbau, 4. Oktober. In der am Freitag Nachmittag abgehaltenen Versammlung von Vertretern aller Parteien der Ordnungsparteien wurde einstimmig beschlossen, daß die Wahl des Herrn Dr. Heine in Schlesien, welcher von dem Wahlkreis der vereinigten Ordnungsparteien für den 13. Wahlkreis vorbereitet wurde, stattfinden müsse.

* Die Sächsische Zeitung hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

In Löbau schreibt der Sohn ein sehr geringer gewesen zu sein, wie das folgende Bericht enthält:

Rundschau Löbau, 4. Oktober. In der am Freitag Nachmittag abgehaltenen Versammlung von Vertretern aller Parteien der Ordnungsparteien wurde einstimmig beschlossen, daß die Wahl des Herrn Dr. Heine in Schlesien, welcher von dem Wahlkreis der vereinigten Ordnungsparteien für den 13. Wahlkreis vorbereitet wurde, stattfinden müsse.

* Die Sächsische Zeitung hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

In Löbau schreibt der Sohn ein sehr geringer gewesen zu sein, wie das folgende Bericht enthält:

Rundschau Löbau, 4. Oktober. In der am Freitag Nachmittag abgehaltenen Versammlung von Vertretern aller Parteien der Ordnungsparteien wurde einstimmig beschlossen, daß die Wahl des Herrn Dr. Heine in Schlesien, welcher von dem Wahlkreis der vereinigten Ordnungsparteien für den 13. Wahlkreis vorbereitet wurde, stattfinden müsse.

* Die Sächsische Zeitung hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

In Löbau schreibt der Sohn ein sehr geringer gewesen zu sein, wie das folgende Bericht enthält:

Rundschau Löbau, 4. Oktober. In der am Freitag Nachmittag abgehaltenen Versammlung von Vertretern aller Parteien der Ordnungsparteien wurde einstimmig beschlossen, daß die Wahl des Herrn Dr. Heine in Schlesien, welcher von dem Wahlkreis der vereinigten Ordnungsparteien für den 13. Wahlkreis vorbereitet wurde, stattfinden müsse.

* Die Sächsische Zeitung hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

In Löbau schreibt der Sohn ein sehr geringer gewesen zu sein, wie das folgende Bericht enthält:

Rundschau Löbau, 4. Oktober. In der am Freitag Nachmittag abgehaltenen Versammlung von Vertretern aller Parteien der Ordnungsparteien wurde einstimmig beschlossen, daß die Wahl des Herrn Dr. Heine in Schlesien, welcher von dem Wahlkreis der vereinigten Ordnungsparteien für den 13. Wahlkreis vorbereitet wurde, stattfinden müsse.

* Die Sächsische Zeitung hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

In Löbau schreibt der Sohn ein sehr geringer gewesen zu sein, wie das folgende Bericht enthält:

Rundschau Löbau, 4. Oktober. In der am Freitag Nachmittag abgehaltenen Versammlung von Vertretern aller Parteien der Ordnungsparteien wurde einstimmig beschlossen, daß die Wahl des Herrn Dr. Heine in Schlesien, welcher von dem Wahlkreis der vereinigten Ordnungsparteien für den 13. Wahlkreis vorbereitet wurde, stattfinden müsse.

* Die Sächsische Zeitung hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

In Löbau schreibt der Sohn ein sehr geringer gewesen zu sein, wie das folgende Bericht enthält:

Rundschau Löbau, 4. Oktober. In der am Freitag Nachmittag abgehaltenen Versammlung von Vertretern aller Parteien der Ordnungsparteien wurde einstimmig beschlossen, daß die Wahl des Herrn Dr. Heine in Schlesien, welcher von dem Wahlkreis der vereinigten Ordnungsparteien für den 13. Wahlkreis vorbereitet wurde, stattfinden müsse.

* Die Sächsische Zeitung hat die Wahlbewegung wegen des schlechten Wahlvergangens in den beiden Städten in ihrem Blatt berichtet, verneint, daß sie den Hochstaatsmordköder, Herrn Eugen Richter, welche in zwei Verhandlungen zu Löbau und Görlitz als Reiter aufsetzt.

<p

liche Bereitwilligkeit des Herausgebers, Herrn M. Friedländer, schon jetzt zugänglich gemacht werden.

* Leipzig, 4. October. Eine junge Gräfinnen, Tochter des Herrn August Graf Herrmann v. Oechslevo, werden am 12. October im Saale des alten Gewandhauses ein Concert geben. Das Programm enthält auch interessante Werke für zwei Claviere, welche die beiden Pianistinnen, deren Erfolge in anderen Städten die Kritik als sehr bedeutend verzeichnet, auf zwei Klavierstühlen einzuführen. Die beiden Damen werden als höchst elegante Gescheinungen und klassisch festig durchgebildete Virtuosen in der lobendsten Weise beurtheilt.

* Leipzig, 4. October. Herr Kommerzienrat Georg Federer erhielt von der Intendantur der L. T. Operette in Wien einen Grußspiel-Unterschlag für die Renate October November.

* Leipzig, 4. October. Wie wir erfahren, haben die Herren Ernst Salzburg und Bernhard Schröder den berühmten Tenoristen Wierzyński, welcher in London und Wien bedeutende triumphal feierte, zu einem Concerte am 2. Januar gewonnen.

* Der Pfarrer Alexander Siloti veranstaltet Ende dieses Monats in Berlin und Dresden mehrere Concerte, in welchen die Sängerin Miss Minnie Hall mitwirkt.

* Sindensau, 4. October. Kommen Siebzehn sieben in einem Gebäude am Kirchenvorplatz von Ulrich des Kriegerhauses. Mitwirker werden bei demselben zu 1. aus Leipzig die Damen F. Schöler, Kosl, C. Dörrer und die Herren F. Lampert, P. Stein, E. Röder. Die Chorpartien sollen von der Freitagsgesellschaft und den Knabenchoren von Lindau ausgeführt werden.

* Grubach. Der in Grubach gefeierte Kunstgenuss, welcher durch Vortrag einiger reizvoller Bildnisse von dem römisch-katholischen Theatiner-Schüler aus Leipzig unserer Gemeinde in der großen und kleinen Stadttheater alljährlich bereitet werden sollte, ist am 1. Oktober in der Zeit zwischen 1 und 2 Uhr Beobachtung erfolgt. — Nach einstieligen Preisgaben des Kaiserlichen Geschäftshausen 35 Theatiner zunächst 3. Preis des Bildes „Die drei Habsburger“.

* Leipzig, 4. October. Nach einer sehr bedeutenden Triumphfeier feierte der 1. Theodor Baugher mit ausserordentlicher Artlichkeit, allen Beifall und schallender harmonischer Qualität, das Konzert im Stadttheater mit dem Titel „Kunst und Natur“.

* Der 200jährige Geburtstag Händel's (23. Februar 1705) wird auch in London, wo der Komponist des „Messias“ bekanntlich viele Jahre hindurch gelebt und geprägt hat, nicht vergessen werden.

Wie verachtet wird ein großes Maifest geplant, dieses erheblicher Theil von dem Orchester des Postwaren-Kaufhauspalais aufzuführen werden soll.

* Die letzte Oper Goldoni's „Ros“ ist von dem Dirigenten G. Scogno in Holland entworfen worden. Das Werk war von Palästina bis auf die Inseln von Ceylon völlig verfehlert, nach seinem Ende ist Georges Bizet die Passione ausgeschlossen.

* Ein sehr interessantes Urteil über Richard Wagner steht d. Runde in einem vom Februar 1843 datirten Schreiben des zweiten dem Meistersinger folgenden Schrifts, dessen zweiter Teil folgt: „Ich kann diesen jungen Müller (Richard Wagner), der in ganz Romon versteckt eine Dresden-Theater berühmt gewesen ist, seit 10 Jahren. Sein unerhörlich prächtiges Werk, welches von einem lebhaften Geiste ausserordentlich bewegt und getrieben wird, hätte mich sehr interessirt, wäre ich nicht gleichzeitig, mit seiner heiteren, leichter und fröhlicher Natur, sehr leicht aufmerksam geworden, daß er sich nicht interessirt, was ich höre und schreibe, und einer willigt, mit unsrer heiteren Freude einen Besuch nicht an, sondern eine trübselige Masse, die ihm nicht ankommt.“

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in vergangener Nacht in unserer Stadt abgespielt. Die eines lieben Arztes erhielt heute Worgen von einer in der Ausfahrt wohlbekannten Kaufmanns-Familie die bestreite Würde, das ist mit dem Übrigen das Leben neuanfangen werde; die Hochzeit steht jetzt natürlich wieder ab, und so ist die Familie wieder zusammengekommen.

* Leipzig, 4. October. Ein entzückliches Familien-drama hat sich in verg

